

Informationen & Kennzahlen

| | |
|------------|--|
| 114 | ESG-Ratings und -Indizes |
| 117 | Über diesen Bericht |
| 119 | Kennzahlen |
| 143 | GRI Content Index |
| 150 | SASB Mapping Vonovia 2021 |
| 153 | Vermerk des unabhängigen Wirtschaftsprüfers |
| 155 | Kontakt, Impressum |

ESG-Ratings und -Indizes

GRI 103-3

Unseren Fortschritt im Bereich Nachhaltigkeit kommunizieren wir aktiv gegenüber den Teilnehmern des Kapitalmarkts, bei denen ESG-Kriterien zunehmend Einzug in Investitionsentscheidungen finden. Somit können wir unsere Attraktivität für Anleger langfristig sichern und sogar noch steigern.

Wichtige Entscheidungshilfen für Investitionen stellen dabei die Bewertungen unseres Unternehmens in anerkannten Nachhaltigkeitsratings und daraus resultierenden Indizes dar. Wir beteiligen uns deshalb an unterschiedlichen nationalen und internationalen Nachhaltigkeitsratings und -benchmarks. Dadurch können wir unsere Nachhaltigkeitsleistung und relevante Kennzahlen gegenüber anerkannten Standards und unserem Wettbewerb messen und darstellen.

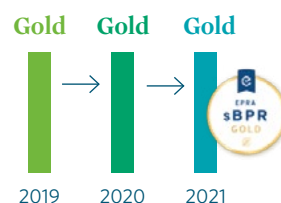
Siehe Kapitel → Attraktivität am Kapitalmarkt

Ausgewählte Teilnahmen und Ergebnisse – ESG-Ratings:



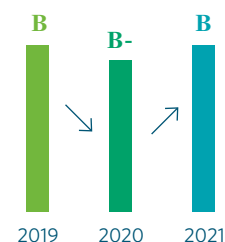
EPRA – sBPR

Die European Public Real Estate Association (EPRA) bewertet die Nachhaltigkeitstransparenz von börsennotierten Immobilienunternehmen anhand der EPRA Sustainability Best Practice Recommendations (sBPR). Zusätzlich zum Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht veröffentlichen wir hierfür jedes Jahr einen separaten EPRA-Bericht, der als Grundlage für die Bewertung dient. 2021 erhielten wir zum vierten Mal infolge den Gold-Award für unsere Leistungen in den Bereichen Governance, Umwelt und Soziales.



CDP – Climate Change

Das Carbon Disclosure Project (CDP) unterstützt Unternehmen dabei, ihre Umweltleistung und die damit verbundenen Chancen und Risiken zu messen und managen. Vonovia nimmt seit 2017 am Climate-Change-Programm des CDP teil. Im Jahr 2021 erhielten wir für unsere Leistung den Score „B“. Wir bewegen uns damit auf einem Level mit dem europäischen Durchschnitt und sind besser als unsere direkte Peer group bzw. liegen über dem globalen Durchschnitt.

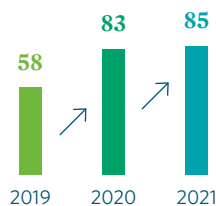




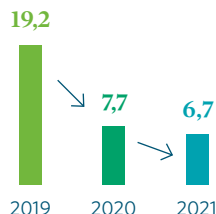
Sustainalytics

Sustainalytics ist ein unabhängiger, innovativer Dienstleister von Responsible Investment Services. Bei der Analyse und Bewertung der Nachhaltigkeitsleistungen von Unternehmen und Ländern berücksichtigt Sustainalytics alle drei Dimensionen des ESG-Ansatzes. Im ESG Company Rating konnte sich Vonovia weiter verbessern und 85 Punkte erreichen. Im ESG Risk Rating erhielten wir eine Bewertung von 6,7 und sind damit in der niedrigsten Risikokategorie „vernachlässigbare Risiken“ eingeordnet. Vonovia befindet sich damit unter den absoluten Top-Performern im Branchenvergleich und unter den Top 30 im globalen Vergleich über alle Branchen hinweg.

ESG Company Rating

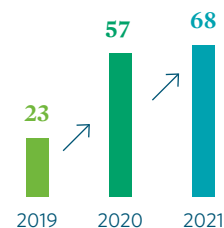


ESG Risk Rating



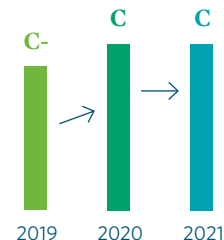
S&P Global CSA

Das S&P Global Corporate Sustainability Assessment (CSA) bewertet die Nachhaltigkeitsperformance von rund 8.000 internationalen Unternehmen. In die Bewertung fließt die Performance in 61 branchenspezifischen Kriterien ein, die Unternehmen dabei leiten sollen, soziale und ökologische Herausforderungen mit der Unternehmensstrategie zusammenzubringen. Im Jahr 2021 konnte Vonovia die sehr gute Vorjahresplatzierung nochmals verbessern und 68 (2020: 57) von 100 möglichen Punkten erzielen. Damit konnte auch die Positionierung im Dow Jones Sustainability Index Europe gefestigt werden.



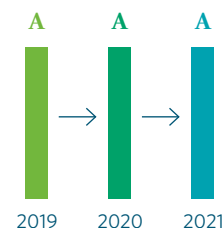
ISS ESG – ESG Corporate Rating

ISS ESG untersucht das ESG-Management eines Unternehmens anhand von bis zu 100, häufig branchenspezifischen, Kriterien. Vonovia hat 2020 erstmals den Prime Status, der eine herausgehobene Performance im Vergleich zu den Peers verdeutlicht, erhalten und konnte sich in der Bewertung von C- (2019) auf C (2020) verbessern. 2021 konnte dieses gute Ergebnis bestätigt und der Prime Status gehalten werden.



MSCI – ESG Research

MSCI ESG Research bewertet Unternehmen nach ihrer ESG-bezogenen Risikoexposition und ihrem Umgang mit diesen Risiken im Vergleich zu anderen Unternehmen auf einer Skala von AAA bis CCC. Im jährlichen Ranking wurden wir 2019 von ‚BBB‘ auf ‚A‘ hochgestuft und konnten dieses Ergebnis seither bestätigen.





GRESB

Aufgrund methodischer Veränderungen bei der Bewertung des GRESB (Global Real Estate Sustainability Benchmark), eines von Investoren initiierten Bewertungssystems für die Nachhaltigkeitsperformance von Immobilienunternehmen, haben wir uns dazu entschlossen, an dem Rating vorerst nicht mehr teilzunehmen. Unsere Begründung haben wir transparent auf unserer [Investor Relations-Webseite](#) kommuniziert.

Dafür beteiligen wir uns am Public Disclosure von GRESB und konnten hier 2021 die volle Punktzahl (100 %) für maximale Transparenz erhalten. Die daraus resultierende Bewertung von A führte zu Platz 1 im Vergleich der deutschen Wohnungsunternehmen und liegt deutlich über dem globalen Durchschnitt von C.

ESG-Indizes:

Dow Jones Sustainability Index Europe

Die erneut deutliche Verbesserung im S&P CSA führte dazu, dass wir im Jahr 2021 unsere Positionierung im Dow Jones Sustainability Index (DJSI) Europe behaupten und festigen konnten. Der DJSI ist eine Gruppe von Aktienindizes, die sowohl ökonomische als auch ökologische und soziale Kriterien berücksichtigt und vom Verlagshaus Dow Jones und dem Schweizer Unternehmen S&P Global (ehemals SAM) 1999 ins Leben gerufen worden ist. S&P Global wählt dafür anhand von Positivkriterien die nachhaltigsten Unternehmen zur Aufnahme in den jeweiligen Index aus.

DAX 50 ESG

2020 wurde Vonovia in den neuen Index DAX 50 ESG aufgenommen. Unternehmen, die dort gelistet sind, müssen bestimmte ökologische, soziale und Governance-Kriterien erfüllen. Insgesamt wurden 50 Unternehmen aus dem DAX, dem MDAX und dem TecDAX in den Index aufgenommen. Vonovia belegt im ESG-Ranking des Index den ersten Platz (Stand 4. März 2022).



Über diesen Bericht

GRI 102-45, 102-46, 102-48, 102-50, 102-51, 102-52, 102-54, 102-56

Inhalte und Struktur des Berichts

Dies ist unser siebter Nachhaltigkeitsbericht. Er stellt unsere Unternehmensleistung auf Basis finanzieller und nichtfinanzieller Informationen dar. Ziel einer solchen Berichterstattung ist es, Transparenz zu schaffen sowie Vergleichbarkeit der Nachhaltigkeitsaktivitäten zu anderen Marktteilnehmern zu ermöglichen. Der vorliegende Bericht stellt ausschließlich die Aktivitäten und Leistungen der Vonovia SE dar ohne Einbeziehung der zum 30. September 2021 übernommenen Deutsche Wohnen SE. Der Integrationsprozess der Deutsche Wohnen wurde im Jahr 2022 begonnen und soll zu Beginn des Jahres 2023 abgeschlossen sein. In diesem Integrationsprozess werden auch alle Konzepte, Due-Diligence-Prozesse und Leistungsindikatoren abgeglichen und integriert.

Thematische Schwerpunkte des Nachhaltigkeitsberichts bilden die sieben Handlungsfelder, die wir im Rahmen unserer Wesentlichkeitsanalyse – entsprechend den Vorgaben der Global Reporting Initiative (GRI) für die Auswahl

→ **wesentlicher Themen** – identifiziert haben:

- > Umwelt und Klima
- > Nachhaltiges Bauen und Entwickeln
- > Gesellschaft und Beitrag zur Stadtentwicklung
- > Wohnraum und Kunden
- > Unternehmenskultur und Mitarbeiter
- > Unternehmensführung und verantwortungsvolles Wirtschaften
- > Zukunftsfähigkeit und Kapitalmarkt

Die Gliederung des Berichts nach diesen Handlungsfeldern der Nachhaltigkeit spiegelt die wesentlichen wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Aspekte der Vonovia SE wider.

Berichtsrahmen

Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den Global Reporting Initiative (GRI)-Standards (in ihrer Fassung von 2016) Option „Core“ erstellt. Liegen aktuellere Fassungen

einzelner GRI-Standards vor, so haben wir diese angewendet. Die GRI Universal Standards in ihrer Fassung vom Oktober 2021 finden noch keine Anwendung. Den entsprechenden → **GRI Content Index** finden Sie im Anhang dieses Berichts. Die GRI haben wir über die Anwendung der GRI-Standards und die Veröffentlichung des vorliegenden Berichts informiert.

Der Nachhaltigkeitsbericht von Vonovia erscheint jährlich. Der Berichtszeitraum umfasst das Geschäftsjahr 2021 (1. Januar bis 31. Dezember 2021) und schließt damit lückenlos an den [Nachhaltigkeitsbericht 2020](#) an, der im Mai 2021 veröffentlicht wurde.

Die Vonovia SE ist darüber hinaus als kapitalmarktorientiertes Unternehmen verpflichtet, Angaben gemäß §§ 315b, 315c i. V. m. §§ 289c bis 289e HGB (sog. nichtfinanzielle Konzernklärung) zu machen. Die erforderlichen Reportinganforderungen wurden im Rahmen des Lageberichts im [Geschäftsbericht 2021](#), der am 18. März 2022 veröffentlicht wurde, umgesetzt.

Um transparent und umfangreich den vielfältigen Stakeholder-Interessen zu begegnen, orientieren wir uns – zusätzlich zum GRI – auch an den EPRA Best Practice Recommendations on Sustainability Reporting (SBPR) (in ihrer dritten Version von 2017). Hierzu erstellen wir einen eigenständigen EPRA-Bericht, den wir auf unserer [Webseite](#) veröffentlichen. Zusätzlich erstellen wir für den Berichtsrahmen Real Estate des → **Sustainability Accounting Standards Board (SASB)** ein Mapping der Indikatoren zu den in diesem Bericht veröffentlichten Inhalten.

Auch in diesem Bericht stellen wir unsere Umsetzung der Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosure (TCFD) dar (siehe → **Umwelt und Klima**).

Die Erhebung und Berechnung der Umweltkennzahlen erfolgte leitend durch das Controlling sowie unterstützend durch die Bereiche Facility-Management, Portfoliomanagement, Portfoliocontrolling, Technischer Service, Vonovia Energie- und Service GmbH, Kundenservice, Datenmanage-

ment, Development/Neubau, Geschäftsentwicklung und Einkauf. Die Kennzahlen im Bereich Mitarbeiter wurden über die Personalabteilung erfasst und konsolidiert. Aussagen über das Lieferantenmanagement (Beschaffung) erstellte der Zentrale Einkauf. Kennzahlen aus dem Bereich Governance lieferte der Bereich Recht.

Sowohl die nichtfinanzielle Konzernklärung im Geschäftsbericht als auch dieser Nachhaltigkeitsbericht sind Gegenstand einer Prüfung durch den Abschlussprüfer KPMG. Der Nachhaltigkeitsbericht wurde mit begrenzter Sicherheit geprüft (siehe → **Vermerk des unabhängigen Wirtschaftsprüfers**). Jegliche Verweise auf Inhalte außerhalb dieses Berichts stellen weiterführende Informationen dar und sind nicht Teil der durch KPMG durchgeführten Prüfung. Ebenfalls exkludiert aus den Prüfungshandlungen sind die sogenannten „Projektsteckbriefe“, die sich in den inhaltlichen Kapiteln dieses Berichts finden. Diese sind grafisch durch eine Umrandung sowie die Überschrift Projekt eindeutig markiert. Ebenso ausgenommen von der Prüfung ist das SASB-Mapping.

Organisatorische Systemgrenzen/ Konsolidierungskreis

Die vorliegenden Kennzahlen fokussieren sich auf die Tätigkeiten der Vonovia SE in Deutschland, Österreich und Schweden nach dem „financial control“-Ansatz. Ausnahme ist die seit dem 30. September 2021 zum Vonovia Konzern gehörende Deutsche Wohnen SE, die nicht von diesem Bericht erfasst wird. Der Integrationsprozess der Deutsche Wohnen wurde im Jahr 2022 gestartet und soll zu Beginn des Jahres 2023 abgeschlossen sein. Ab dem Berichtsjahr 2022 werden Nachhaltigkeitsinformationen dann konsolidiert ausgewiesen. Die grundsätzliche Definition des Berichtsumfangs des Nachhaltigkeitsberichts zu den konsolidierten Gesellschaften wird regelmäßig für den jeweils nächsten Berichtszyklus überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Kennzahlen

In diesem Kapitel finden Sie ausgewählte Nachhaltigkeitskennzahlen unseres Unternehmens. Wir berichten diese differenziert nach Ländern (Deutschland, Österreich und Schweden) sowie konsolidiert für den Gesamtkonzern. Für das Berichtsjahr 2021 sind die Werte der Deutsche Wohnen noch nicht mitberücksichtigt.

Portfoliobeschreibung

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|----------------|------------|------------|------------|--------------------|------------|-----------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Übergeordnete Kennzahlen ¹⁾ | | | | | | | |
| Anzahl Mieteinheiten | Anzahl | 400.082 | 422.252 | 420.441 | 357.706 | 22.112 | 40.623 |
| davon Wohnen | % | 98,7 | 98,4 | 98,5 | 99,0 | 97,3 | 94,7 |
| davon Gewerbe | % | 1,3 | 1,6 | 1,5 | 1,0 | 2,7 | 5,3 |
| Mietfläche | m ² | 25.991.328 | 27.545.128 | 27.422.827 | 22.686.189 | 1.752.265 | 2.984.373 |
| davon Wohnen | % | 96,5 | 96,4 | 96,4 | 97,4 | 90,9 | 92,1 |
| davon Gewerbe | % | 3,5 | 3,6 | 3,6 | 2,6 | 9,1 | 7,9 |
| Altersklassenverteilung Wohnungsbestand | Anzahl | 394.850 | 415.688 | 413.967 | 353.963 | 21.518 | 38.486 |
| davon bis 1939 | % | 12,8 | 12,1 | 12,0 | 13,4 | 8,3 | 1,1 |
| davon 1940-1949 | % | 2,3 | 2,3 | 2,2 | 2,0 | 6,9 | 1,6 |
| davon 1950-1959 | % | 26,9 | 25,7 | 25,7 | 29,0 | 6,3 | 5,8 |
| davon 1960-1969 | % | 21,4 | 22,2 | 22,2 | 20,7 | 11,0 | 42,2 |
| davon 1970-1979 | % | 18,6 | 19,7 | 19,7 | 17,8 | 12,1 | 41,2 |
| davon 1980-1989 | % | 8,7 | 8,9 | 8,9 | 8,5 | 19,5 | 6,0 |
| davon 1990-1999 | % | 7,9 | 7,5 | 7,5 | 7,3 | 20,6 | 1,8 |
| davon 2000-2009 | % | 0,9 | 0,8 | 0,8 | 0,5 | 7,4 | 0,0 |
| davon 2010-2019 | % | 0,6 | 0,7 | 0,6 | 0,3 | 5,7 | 0,2 |
| davon ab 2020 | % | 0,0 | 0,1 | 0,5 | 0,4 | 2,4 | 0,1 |
| Anzahl denkmalgeschützter Gebäude | Anzahl | 4.456 | 4.461 | 4.540 | 4.520 | 20 | 0 |

1) Gesamter Bestand inkl. denkmalgeschützter Gebäude exkl. reiner Parkgebäude.

Umwelt

GRI 302-1, 302-3, 302-4, 302-5, 303-5, 305-1, 305-2, 305-3, 305-4, 305-5, 306-2

Im Folgenden finden Sie die Umweltkennzahlen – differenziert nach Kennzahlen für den Gebäudebestand (Portfolio), für das Development/Neubau, für den Geschäftsbetrieb, für Erneuerbare Energien sowie für den Carbon Footprint (CO₂-Bilanzen). Zu den hier dargestellten ausgewählten Kennzahlen finden Sie inhaltliche Erläuterungen in den Kapiteln → **Umwelt und Klima** sowie → **Nachhaltiges Bauen und Entwickeln**. Nähere Erläuterungen zur Anwendung der Empfehlungen der TCFD finden Sie ebenfalls im Kapitel → **Umwelt und Klima**.

CO₂-Emissionen

Der für die CO₂-Bilanz relevante Konsolidierungskreis wurde in Übereinstimmung mit dem Konsolidierungskreis der restlichen Umweltkennzahlen definiert. Die Berechnung der CO₂-Emissionen erfolgte in Übereinstimmung mit dem Greenhouse Gas-Protokoll (GHG Protocol), dem international anerkannten Standard für die Berechnung von CO₂-Emissionen. Die CO₂-Emissionen wurden in CO₂-Äquivalenten (CO₂e) berechnet. CO₂e ist eine standardisierte Einheit zur Bewertung des relativen Beitrags zum Treibhauseffekt verschiedener Gase. Klimaschädliche Emissionen treten nicht nur in Form des bekanntesten Vertreters Kohlendioxid (CO₂) auf. Weitere Gase, wie beispielsweise Methan (CH₄) oder Distickstoffmonoxid (N₂O), werden mithilfe eines Umrechnungsfaktors in CO₂-Äquivalente übertragen und erleichtern so die Vergleichbarkeit in Hinblick auf ihre Klimaschädlichkeit. Einzig die Berechnungen der Einsparungen von Emissionen aus Modernisierungen und Heizungserneuerung stellen wir in Tonnen CO₂ dar und nicht in CO₂-Äquivalenten.

Bei der Berechnung der CO₂-Emissionen haben wir seit dem Nachhaltigkeitsbericht 2020 eine Aktualisierung der Datenquellen und Harmonisierung der Emissionsfaktoren vorgenommen. Die Werte für die Jahre 2021 und 2020 sind dadurch nicht direkt mit denen der vorangegangenen Jahre vergleichbar.

Für die Berechnung der Emissionen wurden überwiegend die CO₂e-Faktoren aus der GEMIS-Datenbank Version 4.95 (2019) und 5.0 (für 2020/2021) angewandt. GEMIS (Globales

Emissions-Modell integrierter Systeme) ist ein international anerkanntes Bilanzierungsmodell für Energie- und Stoffströme mit integrierter Datenbank. Das Bilanzierungsmodell berechnet für alle Prozesse und Szenarien sogenannte Lebenswege (life-cycles), das heißt, es berücksichtigt von der Primärenergie- bzw. Rohstoffgewinnung bis zur Nutzenergie bzw. Stoffbereitstellung alle wesentlichen Schritte und bezieht auch den Hilfsenergie- und Materialaufwand zur Herstellung von Energieanlagen und Transportsystemen mit ein. Die GEMIS-Daten wurden aufgrund der Empfehlung durch die Initiative Wohnen 2050 (IW.2050), ihrer allgemeinen Akzeptanz sowie aus Gründen der Aktualität und Konsistenz gewählt. Sollten vereinzelt andere Emissionsfaktoren Anwendung finden, so ist dies entsprechend gekennzeichnet.

Portfolio

Die CO₂-Bilanzierung der Emissionen des Portfolios erfolgt entsprechend der Kategorisierung „Financial Control Approach“. Dementsprechend sind die Emissionen, die durch den Betrieb des Portfolios entstehen, in Scope 1 und Scope 2 auszuweisen. Dies erfolgt mit Blick auf die tatsächlich ausgeübte finanzielle Kontrolle über das Portfolio, die für einen überwiegenden Anteil der Flächen des Portfolios (Region Deutschland 97 %, Region Österreich 83 %, Region Schweden 100 %) gegeben ist. Für den Rest des Portfolios, der sich im Minderheitseigentum befindet, erfolgt die Berichterstattung der Emissionen vollständig im Rahmen des Scope 3. Für die Berechnung der Market-based-Emissionen von Fernwärme und Strom wurden die konkreten Emissionsfaktoren der Versorger zur Emissionsberechnung herangezogen.

Geschäftsbetrieb

Für den überwiegenden Teil der durch den Geschäftsbetrieb entstehenden Emissionen wurden ebenso die CO₂e-Faktoren aus der GEMIS-Datenbank Version 4.95 (2019) und 5.0 (für 2020/2021) angewandt. Für die Berechnung der Market-based-Emissionen von Strom wurden die konkreten Emissionsfaktoren der Stromversorger zur Emissionsberechnung herangezogen. Für die Berechnung der Scope-3-Emissionen der Kategorie Dienstreisen wurden für Bahnreisen die Emissionsfaktoren der Deutschen Bahn bzw. der Österreichischen Bahn benutzt. Für Schweden erfolgt in diesem Jahr erstmals ebenfalls die Ausweisung der Dienstreisen. Für die Flugreisen wurden die GHG-Protocol-Faktoren der externen Reiseagenturen angewandt.

Umweltkennzahlen Portfolio

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|--------------------|------------------|------------------|------------------|--------------------|----------------|----------------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Energieverbrauch im Portfolio | | | | | 302-1, 302-3 | | |
| Energieverbrauch¹⁾ | MWh | 4.318.235 | 4.548.951 | 4.447.794 | 3.527.373 | 343.998 | 576.422 |
| Energieintensität | | | | | | | |
| Energieintensität Mietfläche | kWh/m ² | 166,1 | 165,1 | 162,2 | 155,5 | 196,3 | 193,1 |
| davon aus Wärmeversorgung | kWh/m ² | 163,5 | 160,9 | 157,7 | 153,2 | 192,1 | 171,9 |
| davon aus Allgemeinstromverbrauch | kWh/m ² | 2,6 | 4,2 | 4,5 | 2,3 | 4,2 | 21,3 |
| Energieintensität je Mieteinheit | MWh/ME | 10,8 | 10,8 | 10,6 | 9,9 | 15,6 | 14,2 |
| davon aus Wärmeversorgung | MWh/ME | 10,6 | 10,5 | 10,3 | 9,7 | 15,2 | 12,6 |
| davon aus Allgemeinstromverbrauch | MWh/ME | 0,2 | 0,3 | 0,3 | 0,1 | 0,3 | 1,6 |
| Wärmeverbrauch im Portfolio²⁾ | | | | | | | |
| Wärmeverbrauch im Portfolio | MWh | 4.249.600 | 4.433.194 | 4.325.611 | 3.476.009 | 336.644 | 512.959 |
| aus erneuerbaren Quellen | % | 0 | 0 | 0,3 | 0 | 2,0 | 1,4 |
| aus nicht erneuerbaren Quellen | % | 100 | 100 | 99,7 | 100 | 98,0 | 98,6 |
| Erdgas | MWh | 2.086.988 | 2.090.876 | 2.034.751 | 1.911.305 | 123.445 | 0 |
| Fernwärme | MWh | 1.799.648 | 2.029.574 | 2.015.140 | 1.360.651 | 153.811 | 500.678 |
| Heizöl | MWh | 207.233 | 181.555 | 167.659 | 140.122 | 27.537 | 0 |
| Strom | MWh | 98.131 | 74.596 | 67.541 | 37.113 | 25.214 | 5.215 |
| Kohle | MWh | 47.672 | 37.367 | 26.817 | 26.817 | 0 | 0 |
| sonstige ³⁾ | MWh | 9.927 | 19.226 | 13.703 | 0 | 6.637 | 7.067 |
| Stromverbrauch Allgemeinflächen | | | | | | | |
| Stromverbrauch Allgemeinflächen gesamt | MWh | 68.635 | 115.757 | 122.182 | 51.365 | 7.355 | 63.463 |
| aus erneuerbaren Quellen ⁴⁾ | % | 46,7 | 77,3 | 76,9 | 96,6 | 85,9 | 59,8 |
| aus nicht erneuerbaren Quellen ⁴⁾ | % | 53,3 | 22,7 | 23,1 | 3,4 | 14,1 | 40,2 |

- 1) Zusammengesetzt aus Stromverbrauch auf den Allgemeinflächen des Portfolios und gesamtem Wärmeverbrauch im Portfolio (lt. Energieausweisen, berechnet für Wohn- und Allgemeinfläche).
- 2) Bei der Berechnung der genutzten Wärmeenergie wurden die Mietflächen entsprechend ENEC 2020 S82 (2) mittels 20 % Aufschlag für die Allgemeinflächen auf die gesamte Gebäudelfläche hochgerechnet. Nenner dieser Kennzahl bleibt aber die Mietfläche ohne Allgemeinflächen. In 2019 Berechnung Region Österreich nach hochgerechneten Verbräuchen analog Klimaaktiv Pakt.
- 3) Unter Sonstige werden zusammengefasst: Biomasse, Solarthermie, Wärmepumpen.
- 4) Berechnung anhand des Anteils erneuerbarer Energien im schwedischen Strommix lt. schwedischer Energieagentur, im österreichischen Strommix lt. Stromkennzeichnungsbericht E-Control 2020 (jeweils location-based approach). Für die Region Deutschland seit 2020 alle über die VESG gehandelten Mengen mittels Herkunftsnachweis 100 % Grünstrom, über das Herkunftsnachweisregister des Umweltbundesamtes gelöscht. Rest sowie zuvor: Strommix Deutschland.

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|---------------------|---------|---------|----------------|--------------------|------------|--------------------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Sanierungen | | | | | | | |
| Anzahl modernisierte Gebäude | Anzahl | 1.745 | 1.382 | 1.152 | 1.027 | 22 | 103 ¹⁾ |
| Anzahl modernisierte Mieteinheiten | Anzahl | 14.229 | 11.299 | 9.420 | 8.230 | 495 | 695 ¹⁾ |
| Mietfläche modernisiert | Mio. m ² | 0,88 | 0,69 | 0,58 | 0,49 | 0,03 | 0,05 ¹⁾ |
| Anzahl der Mieteinheiten mit Heizungserneuerungsprojekten | Anzahl | 7.939 | 7.247 | 5.025 | 4.087 | 162 | 776 ¹⁾ |
| Sanierungsquote | % | 3,6 | 2,7 | 2,2 | 2,3 | 2,2 | 1,7 ¹⁾ |
| Aufwendungen für Instandhaltung und Substanzerhalt | Mio. € | 481,6 | 592,0 | 666,4 | 541,7 | 53,3 | 71,4 |
| Instandhaltungsintensität | €/m ² /a | 19,0 | 22,3 | 25,2 | 24,5 | 33,0 | 26,0 |
| Aufwendungen Modernisierung | Mio. € | 996,5 | 908,4 | 758,6 | 594,1 | 1,6 | 162,9 |
| Modernisierungsintensität | €/m ² /a | 39,4 | 34,2 | 28,7 | 26,9 | 1,0 | 59,4 |
| Investition in den Bestand | Mio. € | 1.478,1 | 1.500,4 | 1.425,0 | 1.135,8 | 54,8 | 234,3 |
| Investitionsintensität Bestand | €/m ² /a | 58,4 | 56,6 | 53,8 | 51,4 | 33,9 | 85,4 |
| Aufwendungen Neubau | Mio. € | 493,0 | 435,5 | 526,6 | 389,1 | 119,4 | 18,0 |
| Investition gesamt | Mio. € | 1.971,1 | 1.935,9 | 1.951,6 | 1.525,0 | 174,3 | 252,4 |
| modernisierte Mieteinheiten mit KfW-Mitteln | Anzahl | 10.146 | 4.906 | 4.300 | 4.300 | 0 | 0 |

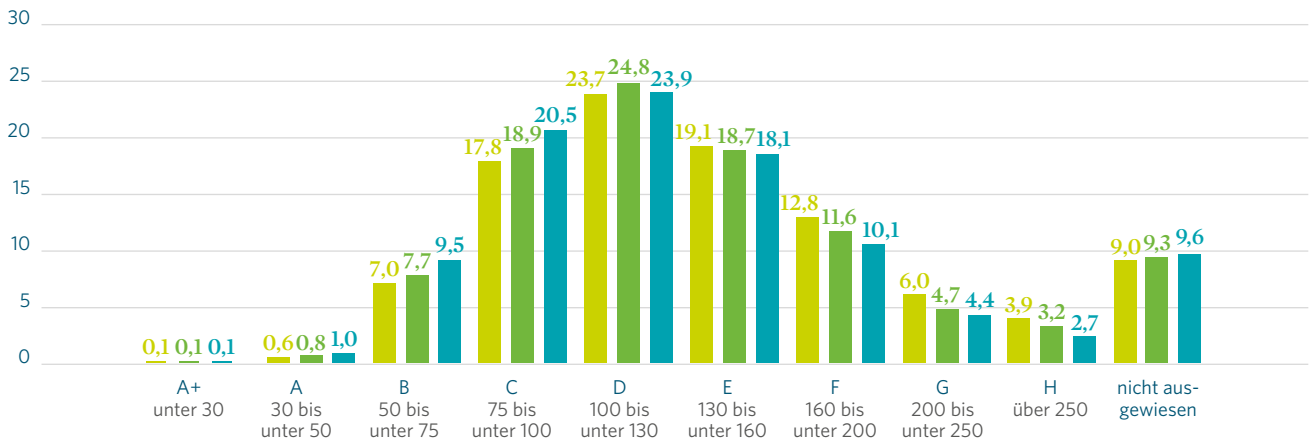
1) Berücksichtigt wurden für die Region Schweden analog zu den Vorjahren Sanierungen und Modernisierungen mit einer gesamten Investitionssumme von mehr als 500 € pro Quadratmeter Mietfläche pro Wirtschaftseinheit.

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|----------------|------------|------------|-------------------|--------------------|------------|-----------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Energieeffizienzstandards nach Endenergieeffizienzklasse ¹⁾ | | | | | | | |
| Mietfläche | m ² | 25.991.328 | 27.545.128 | 27.422.827 | 22.686.189 | 1.752.265 | 2.984.373 |
| davon Energieklasse A+ | % | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 0,4 | 0,0 |
| davon Energieklasse A | % | 0,6 | 0,8 | 1,0 | 1,0 | 2,7 | 0,0 |
| davon Energieklasse B | % | 7,0 | 7,7 | 9,5 | 10,5 | 9,9 | 1,1 |
| davon Energieklasse C | % | 17,8 | 18,9 | 20,5 | 23,3 | 10,9 | 4,8 |
| davon Energieklasse D | % | 23,7 | 24,8 | 23,9 | 25,0 | 12,9 | 21,8 |
| davon Energieklasse E | % | 19,1 | 18,7 | 18,1 | 16,9 | 9,5 | 32,5 |
| davon Energieklasse F | % | 12,8 | 11,6 | 10,1 | 9,3 | 12,2 | 15,2 |
| davon Energieklasse G | % | 6,0 | 4,7 | 4,4 | 3,9 | 11,0 | 4,1 |
| davon Energieklasse H | % | 3,9 | 3,2 | 2,7 | 2,4 | 11,1 | 0,2 |
| davon nicht ausgewiesen | % | 9,0 | 9,3 | 9,6 | 7,5 | 19,4 | 20,2 |

1) Bestand inkl. denkmalgeschützter Gebäude exkl. reiner Parkgebäude. Einordnung aller Gebäude nach deutscher Endenergieklasseneinteilung. Keine Like-for-like-Betrachtung, daher wird die Veränderung auch über Ankäufe beeinflusst.

Energieeffizienzstandards im Portfolio (Vonovia Gesamt) – 31,1 % in Effizienzklasse C oder besser*

Portfolioanteil in % (bezogen auf Endenergiebedarf und Mietfläche)
Energieeffizienzklassen in kWh/(m²a)



* Keine Like-for-like Betrachtung. Einordnung jeweils in deutsche Energieeffizienzklasseneinteilung.

■ 2019 ■ 2020 ■ 2021

2021 nach Regionen

| Kennzahlen | Einheit | 2019 ¹⁾ | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|---------|--------------------|------|------|--------------------|------------|----------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Frischwasserverbrauch Portfolio¹⁾ | | | | | 303-5 | | |
| Wasserverbrauch | Mio. m³ | 45,2 | 53,2 | 49,6 | 40,6 | 3,5 | 5,5 |
| Wasserintensität | m³/m² | 1,98 | 1,93 | 1,81 | 1,79 | 1,97 | 1,85 |

1) Für das Geschäftsjahr 2019 ausschließlich Region Deutschland.

2021 nach Regionen

| Kennzahlen | Einheit | 2019 ¹⁾ | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|---------|--------------------|----------------|----------------|--------------------|---------------|--------------------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Abfallaufkommen Portfolio²⁾ | | | | | 306-2 | | |
| Abfallaufkommen | t | 485.828 | 519.402 | 561.643 | 515.894 | 21.657 | 24.092 |
| davon Restmüll | % | 37,0 | 36,3 | 37,3 | 36,9 | 36,8 | 47,2 ³⁾ |
| davon Altpapier | % | 34,7 | 33,4 | 30,8 | 32,2 | 16,3 | 13,1 |
| davon Recycling ⁴⁾ | % | 7,8 | 9,1 | 9,3 | 8,2 | 20,2 | 23,6 |
| davon Biomüll | % | 20,4 | 21,3 | 22,6 | 22,7 | 26,7 | 16,0 |
| Recyclingquote⁵⁾ | % | 63,0 | 63,7 | 62,7 | 63,1 | 63,2 | 52,8 |

1) Für das Geschäftsjahr 2019 ausschließlich Region Deutschland.

2) Berechnungen insbesondere für die Regionen Österreich und Schweden i. W. basierend auf statistischen Angaben aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit.

3) Bildet Restmüllaufkommen inklusive Sperrmüll und Verbrennung zur Energiegewinnung ab.

4) Region Deutschland und Österreich: Glas, Verpackung, Metalle, Holz, Kunststoffe, Textilien. Region Schweden: Material aus Recyclingzentren und Verpackungsabfälle.

5) Berechnung Recyclingquote über Anteil am Abfallaufkommen in Tonnen. Die Recyclingquote berücksichtigt neben dem Recyclingaufkommen ebenso die Wiederverwendbarkeit von Altpapier und Biomüll.

Development und Neubau

Fertigstellung Neubau

| Kennzahlen | Einheit | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|----------------------|---------|--------------------|------------|----------|
| | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Allgemeine Projektdaten | | | | | |
| Mieteinheiten ¹⁾ | Anzahl | 2.201 | 1.751 | 275 | 175 |
| Mietfläche | m ² | 153.651 | 130.752 | 14.294 | 8.605 |
| davon Wohnen | % | 98,8 | 98,7 | 100,0 | 98,6 |
| davon Gewerbe | % | 0,5 | 0,5 | 0,0 | 1,4 |
| davon soziale Einrichtungen ²⁾ | % | 0,7 | 0,8 | 0,0 | 0,0 |
| Gesamte Grundstücksflächen | m ² | 119.995 | 101.022 | 10.771 | 8.202 |
| davon Grünfläche | % | 29,7 | 27,8 | 30,1 | 52,5 |
| Energie und Wärmeversorgung | | | | | |
| Mietfläche ohne Aufstockungen | m ² | 134.669 | 115.141 | 14.294 | 5.235 |
| davon Fernwärme ³⁾ | % | 50,7 | 50,1 | 37,8 | 100,0 |
| davon mit erneuerbaren Energieträgern/ Hybridsystemen ⁴⁾ | % | 19,5 | 15,0 | 62,2 | 0,0 |
| davon fossile Energieträger ⁵⁾ | % | 29,8 | 34,9 | 0,0 | 0,0 |
| davon Primärenergiebedarf ≤30 kWh/m ² a | % | 35,9 | 37,3 | 37,8 | 0,0 |
| davon Primärenergiebedarf >30 und ≤50 kWh/m ² a | % | 45,5 | 53,3 | 0,0 | 0,0 |
| davon Primärenergiebedarf >50 und ≤75 kWh/m ² a | % | 9,9 | 9,4 | 0,0 | 48,0 |
| davon Primärenergiebedarf >75 kWh/m ² a | % | 8,6 | 0,0 | 62,2 | 52,0 |
| Durchschnittlicher Primärenergiebedarf ⁶⁾ | kWh/m ² a | 38,6 | 33,7 | 62,6 | 79,8 |
| Installierte Leistung Photovoltaik-Anlagen | kWp | 255 | 255 | 0 | 0 |
| Mobilität⁷⁾ | | | | | |
| Anteil Projekte mit E-Ladestationen ⁸⁾ | % | 29,6 | 26,1 | 50,0 | 50,0 |
| Anteil Projekte mit Leerverrohrung für E-Ladestationen | % | 25,9 | 26,1 | 0,0 | 50,0 |
| Anzahl Fahrradabstellplätze pro Mieteinheit | Ø | 1,7 | 1,7 | 1,4 | 1,6 |
| Anzahl Fahrzeugstellplätze pro Mieteinheit | Ø | 0,6 | 0,6 | 0,7 | 0,3 |
| Gehminuten zur nächsten öffentlichen Verkehrsanbindung | Ø | 3,9 | 3,5 | 6,1 | 3,4 |
| <p>1) Sowohl Projekte to hold als auch to sell berücksichtigt. Inklusive Gewerbe, daher nicht identisch mit Ausweis Wohneinheiten im Geschäftsbericht (2200 WE). Relativkennzahlen beziehen sich auf Mietfläche.</p> <p>2) Kategorie umfasst Kindergärten, Schulen, Heime und vergleichbare Einrichtungen.</p> <p>3) Separate Darstellung, da in Fernwärmeversorgung sowohl erneuerbare als auch fossile Energieträger einfließen können.</p> <p>4) Mindestens anteilige Versorgung durch erneuerbare Energieträger: Biogas, Biomasse, Holzpellets und Wärmepumpe (Zusatzbedingung: Wärmepumpe muss tw. mit EE versorgt werden (Solarthermie, Erdwärme, PV o. ä.)).</p> <p>5) Fossile Energieträger: Erdgas, Erdöl, nicht erneuerbar generierter Strom.</p> <p>6) Bezogen auf fertiggestellte Mietfläche ohne Aufstockungen und ohne reine Gewerbegebäude (analog Sustainability-Performance-Index-Indikator).</p> <p>7) Berechnet ausschließlich auf Basis der fertiggestellten Projekte ohne Berücksichtigung von Aufstockungsprojekten.</p> <p>8) E-Ladestationen können öffentlich zugänglich oder einem privaten Stellplatz zugeordnet sein.</p> | | | | | |

Projektpipeline Neubauten

| Kennzahlen | Einheit | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|--|----------------|---------|--------------------|------------|----------|
| | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Projekt-Pipeline Neubauten¹⁾ | | | | | |
| Mieteinheiten | Anzahl | 12.737 | 9.407 | 2.934 | 396 |
| Mietfläche | m ² | 928.890 | 700.055 | 208.385 | 20.450 |
| davon Wohnen | % | 92,8 | 92,0 | 94,6 | 99,6 |
| davon Gewerbe | % | 4,5 | 4,4 | 4,9 | 0,4 |
| davon soziale Einrichtungen ²⁾ | % | 2,8 | 3,5 | 0,4 | 0,0 |
| davon Fertigstellung 2022 | % | 26,6 | 12,6 | 74,6 | 18,0 |
| davon Fertigstellung 2023 | % | 20,5 | 22,7 | 10,5 | 49,4 |
| davon Fertigstellung 2024 | % | 27,9 | 36,0 | 0,0 | 32,6 |
| davon Fertigstellung nach 2024 | % | 25,0 | 28,8 | 14,9 | 0,0 |

- 1) Projekte in Bau und Projekte mit geplantem Baubeginn im Jahr 2022. Sowohl Projekte to hold als auch to sell berücksichtigt. Relativkennzahlen beziehen sich auf Mietfläche.
 2) Kindergärten, Schulen, Heime und vergleichbare Einrichtungen.

Umweltkennzahlen Geschäftsbetrieb

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|--------------------------------|---------|--------|--------|--------------------|--------------|----------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Energieverbrauch Geschäftsbetrieb¹⁾ | | | | | | 302-1, 302-3 | |
| Energieverbrauch | MWh | 30.001 | 28.163 | 31.306 | 30.018 | 975 | 313 |
| davon Stromverbrauch | MWh | 11.225 | 8.995 | 10.300 | 9.754 | 396 | 150 |
| Anteil des Stromverbrauchs aus erneuerbarer Energie ²⁾ | % | 60,4 | 72,2 | 72,3 | 71,4 | 100,0 | 60,1 |
| Wärmeverbrauch | MWh | 18.776 | 19.168 | 21.006 | 20.264 | 579 | 164 |
| davon Erdgas | MWh | 4.909 | 4.632 | 5.550 | 5.305 | 245 | 0 |
| davon Fernwärme | MWh | 13.867 | 13.722 | 15.293 | 14.958 | 334 | 0 |
| davon Sonstiges ³⁾ | MWh | | 813 | 164 | 0 | 0 | 164 |
| Energieintensität | kWh/m ² | 163,7 | 157,8 | 154,0 | 157,9 | 100,0 | 91,9 |
| Wasserverbrauch Geschäftsbetrieb⁴⁾ | | | | | | 303-5 | |
| Wasserverbrauch | m ³ | 103.328 | 68.448 | 67.407 | 60.877 | 5.932 | 598 |
| Wasserintensität | m ³ /m ² | 0,53 | 0,39 | 0,33 | 0,32 | 0,61 | 0,18 |

- 1) 2019 umfasst die Standorte in Deutschland und Österreich, seit 2020 zusätzlich auch den Energieverbrauch der Bürostandorte Schweden (hiervon Wärmeverbrauch aus Energieausweisangaben). Teilweise eingeschränkte Vergleichbarkeit aufgrund verzögerter Ist-Datenverfügbarkeit.
 2) Der Anteil erneuerbare Energien beruht, wenn vorliegend, auf den Angaben der einzelnen Energieversorger je Standort (market-based approach). Alternativ wurde für die Region Deutschland der deutsche Strommix lt. BDEW (location-based approach) angewandt.
 3) Die sonstigen Energieträger umfassen Heizöl und Wärmepumpen.
 4) Ab 2021 werden bei Wasserverbrauch und Wasserintensität auch schwedische Bürostandorte berücksichtigt. Teilweise eingeschränkte Vergleichbarkeit aufgrund verzögerter Ist-Datenverfügbarkeit.

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | | |
|---|---------|------|------|------|--------------------|------------|------------------------|-------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden ¹⁾ | |
| Abfallaufkommen Geschäftsbetrieb | | | | | | | | 306-2 |
| Gesamtmenge an gewerblichen Siedlungsabfällen | t | 899 | 811 | 667 | 539 | 128 | - | |
| davon recycelte gewerbliche Siedlungsabfälle | % | 45,5 | 31,5 | 35,6 | 37,5 | 27,9 | - | |
| davon Restmüll gewerbliche Siedlungsabfälle | % | 54,5 | 68,5 | 64,4 | 62,5 | 72,1 | - | |
| Sonstiges Abfallaufkommen ²⁾ | t | 0 | 93 | 29 | 0 | 29 | - | |

- 1) Bisher keine Erhebung für die Region Schweden.
 2) Sonstiges Abfallaufkommen beinhaltet Sperrmüll, Holz, Eisen und Stahl. Erhöhtes sonstiges Abfallaufkommen in der Region Österreich aufgrund Umzug in neue Unternehmenszentrale im Jahr 2020.

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | | |
|---|-----------------------|---------------|---------------|---------------|--------------------|------------|------------|-------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden | |
| Mobile Verbrennung Geschäftsbetrieb¹⁾ | | | | | | | | 302-1 |
| Kraftstoffverbrauch | MWh | 76.190 | 76.108 | 75.893 | 74.311 | 667 | 915 | |
| davon Diesel | MWh | 71.792 | 72.002 | 71.475 | 70.426 | 472 | 577 | |
| davon Benzin | MWh | 4.373 | 4.085 | 4.415 | 3.882 | 195 | 337 | |
| davon Sonstige ²⁾ | MWh | 25 | 22 | 7 | 7 | 0 | 0 | |
| Fahrzeuge (Jahresdurchschnitt) | Anzahl | 5.265 | 5.685 | 5.746 | 5.491 | 32 | 223 | |
| Zurückgelegte Strecke | Mio. km | 92,7 | 104,9 | 109,9 | 107,4 | 0,8 | 1,7 | |
| Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch | l/100 km | 8,2 | 7,3 | 6,9 | 6,9 | 8,8 | 5,6 | |
| Durchschnittliche Emissionen | gCO ₂ e/km | 250 | 221 | 210 | 211 | 259 | 163 | |

- 1) Es wurden ausschließlich die Kraftstoffverbräuche des Fuhrparks berücksichtigt. Erstmalige Datenerhebung Region Schweden in 2020.
 2) Position Sonstige umfasst: Erdgas, Autogas, Strom.

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|--------------------------------------|------------------------|------|------|------|--------------------|------------|------------------------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden ¹⁾ |
| Dienstreisen Geschäftsbetrieb | | | | | | | |
| per Bahn | Mio. Pkm ²⁾ | 4,17 | 1,99 | 2,08 | 1,99 | 0,02 | 0,08 |
| per Flugzeug | Mio. Pkm ²⁾ | 4,12 | 0,95 | 0,93 | 0,70 | 0,14 | 0,09 |
| per Privatfahrzeug | Mio. km | 3,14 | 2,78 | 2,88 | 2,21 | 0,20 | 0,47 |

- 1) Erstmalige Erhebung der Dienstreisen aus der Region Schweden für 2021.
 2) Einheit „Personenkilometer“ (Pkm) steht für die Verkehrsleistung im Personenverkehr zurückgelegten Kilometer multipliziert mit der Anzahl der Reisenden.

Erneuerbare Energien

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|--|---------------------|--------------|--------------|---------------|--------------------|------------|------------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Energieerzeugung erneuerbare Energien | | | | | | | 302-1 |
| Erzeugte Energie¹⁾ | MWh | 5.652 | 7.324 | 12.838 | 12.040 | 184 | 615 |
| davon aus Erneuerbaren | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| davon aus Photovoltaik | % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Installierte Leistung ²⁾ | MWp | 10,2 | 15,9 | 16,8 | 15,9 | 0,2 | 0,7 |
| Anlagenbestand | Anzahl | 295 | 424 | 451 | 427 | 4 | 20 |
| Vermiedene Emissionen³⁾ | t CO ₂ e | 3.447 | 4.458 | 8.343 | 8.247 | 47 | 49 |

1) Photovoltaik-Anlagen im Besitz von Vonovia zum Stichtag 31.12.; ausschließlich Stromerzeugung.
 2) Anlagenbestand und installierte Leistung können in ihrer proportionalen Steigerung von der erzeugten Energie abweichen, da im Anlagenbestand auch bereits errichtete Anlagen enthalten sind, die erst im Folgejahr ans Netz gehen.
 3) Theoretische jährliche Emissionsvermeidung aus mittels Photovoltaik-Anlagen erzeugter und in das allgemeine Stromnetz eingespeister Energie. Berechnet mit Emissionsfaktor für Stromverdrängungsmix PV, Quelle: Umweltbundesamt (für Deutschland). Vergleichbarkeit zu Vorjahren aufgrund unterschiedlicher Emissionsfaktoren pro kWh Strom im Zeitverlauf nur eingeschränkt möglich. Korrektur der Angaben für 2019 und 2020.

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|--|---------------------|----------------|----------------|------------------|--------------------|------------|----------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Energievertrieb | | | | | | | 302-1 |
| Stromverkauf gesamt | MWh | 58.096 | 71.070 | 87.730 | 87.730 | 0 | 0 |
| davon an Mietflächen ¹⁾ | MWh | 19.398 | 26.949 | 39.794 | 39.794 | 0 | 0 |
| davon Allgemestrom ²⁾ | MWh | 38.698 | 44.120 | 47.936 | 47.936 | 0 | 0 |
| Anteil erneuerbare Energie am Stromverkauf ³⁾ | % | 57,8 | 100,0 | 100,0 | 100,0 | 0,0 | 0,0 |
| Vermiedene Emissionen | t CO ₂ e | 0 | 17.395 | 18.312 | 18.312 | 0 | 0 |
| Gasverkauf gesamt⁴⁾ | MWh | 864.959 | 859.140 | 1.208.240 | 1.208.240 | 0 | 0 |

1) Durch VESG verkaufter Strom zur privaten Nutzung durch Mieter.
 2) Durch VESG verkaufter Strom für die Allgemeinflächen des Portfolios.
 3) Seit 2020 mittels Herkunftsnachweis 100 % Grünstrom, über das Herkunftsnachweisregister des Umweltbundesamtes gelöscht. Zuvor: Strommix Deutschland.
 4) Gasverkauf durch VESG an Mieter. Um für Mieter kostenneutral zu bleiben, hat sich Vonovia entschieden, für Gas keine Grünstellung durchzuführen.

CO₂-Bilanzen

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|--|---|------------------|------------------|----------------|-----------------------------------|---------------|---------------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Emissionen im Portfolio Gesamt¹⁾ | | | | | 305-1, 305-2, 305-3, 305-4, 305-5 | | |
| Emissionen Bestand | t CO ₂ e | 1.176.496 | 1.021.319 | 988.942 | 871.290 | 80.407 | 37.244 |
| Emissionen Mieteinheiten | t CO ₂ e | 1.153.003 | 1.013.197 | 980.721 | 869.981 | 78.510 | 32.231 |
| Emissionen Strom Allgemeinflächen ²⁾ | t CO ₂ e | 23.493 | 8.122 | 8.221 | 1.310 | 1.898 | 5.014 |
| Intensität Mietfläche³⁾ | kg CO ₂ e/ m ² | 45,3 | 37,1 | 36,1 | 38,4 | 45,9 | 12,5 |
| Intensität | kg CO ₂ e/ ME | 2.941 | 2.419 | 2.352 | 2.436 | 3.636 | 917 |
| Emissionseinsparung durch Heizungsprogramm ⁴⁾ | t CO ₂ e | 3.055 | 3.560 | 2.883 | 2.883 | - | - |
| Emissionseinsparung durch Modernisierung ⁴⁾ | t CO ₂ e | 11.562 | 13.152 | 8.529 | 8.529 | - | - |
| Scope 1 (direkte Emissionen) | | | | | | | |
| Verbrennungsprozesse stationärer Anlagen | t CO ₂ e | 571.744 | 466.848 | 448.790 | 422.026 | 26.533 | 232 |
| davon Wärme Erdgas (ME) | % | 86,5 | 87,5 | 88,6 | 89,5 | 74,9 | 0 |
| davon Wärme Heizöl (ME) | % | 10,7 | 9,8 | 9,4 | 8,4 | 25,1 | 100 |
| davon Wärme Kohle (ME) | % | 2,8 | 2,8 | 2,0 | 2,2 | 0,0 | 0 |
| Scope 2 (indirekte Emissionen) | | | | | | | |
| Energielieferung⁵⁾ | t CO ₂ e | 466.892 | 410.369 | 401.316 | 331.432 | 32.928 | 36.956 |
| davon Fernwärme (ME) | % | 86,8 | 92,9 | 93,8 | 96,1 | 79,8 | 85,4 |
| davon Wärme Strom (ME) | % | 8,2 | 5,1 | 4,2 | 3,5 | 14,4 | 1,1 |
| davon Strom (Allgemeinflächen) ²⁾ | % | 5,0 | 2,0 | 2,0 | 0,4 | 5,8 | 13,6 |
| Scope 3 (andere indirekte Emissionen) | | | | | | | |
| Downstream geleaste Wirtschaftsgüter⁶⁾ | t CO ₂ e | 37.292 | 35.085 | 33.596 | 22.724 | 10.872 | 0 |
| davon Erdgas (ME) | % | 60,3 | 59,4 | 60,6 | 66,1 | 49,3 | - |
| davon Fernwärme (ME) | % | 24,7 | 28,2 | 27,9 | 21,0 | 42,3 | - |
| davon Heizöl (ME) | % | 8,8 | 6,8 | 6,1 | 7,9 | 2,3 | - |
| davon Wärme Strom (ME) | % | 5,3 | 4,4 | 4,3 | 3,5 | 6,1 | - |
| davon Kohle (ME) | % | 0,9 | 1,2 | 1,1 | 1,6 | 0,0 | - |
| Brennstoff- und energiebezogene Emissionen (nicht Scope 1+2)⁷⁾ | t CO ₂ e | 100.568 | 109.018 | 105.240 | 95.109 | 10.074 | 57 |
| davon Vorkette Erdgas (ME) | % | 88,1 | 89,5 | 90,4 | 91,2 | 83,6 | 0 |
| davon Vorkette Heizöl (ME) | % | 9,5 | 8,6 | 8,2 | 7,2 | 16,4 | 100 |
| davon Vorkette Kohle (ME) | % | 2,4 | 1,9 | 1,4 | 1,6 | 0,0 | 0 |

In der Berechnung einbezogene Treibhausgase: CO₂-Äquivalente (im Kyoto-Protokoll reglementierte Treibhausgase CO₂, CH₄, N₂O, SF₆, FKW und H-FKW).

Quellen der Emissionsfaktoren: GEMIS 4.95, GEMIS 5.0, Defra, Umweltbundesministerium Deutschland, Umweltbundesministerium Österreich, Covenant of Mayors for Climate and Energy und Swedenergy (schwedische gemeinnützige Organisation).

Vollständige Umstellung der Emissionsberechnung Region Deutschland ab 2020 und Österreich ab 2021 auf GEMIS 5.0, daher eingeschränkte Vergleichbarkeit zu den Vorjahren (Erläuterung auf Seite 120).

- 1) Berücksichtigung der Regionen Schweden (Teil Hembla) ab dem Jahr 2020.
- 2) Für die Region Deutschland seit 2020 alle über die VESG gehandelten Mengen (ca. 93% des Allgemenstromverbrauchs) mittels Herkunftsnachweis 100% Grünstrom, über das Herkunftsnachweisregister des Umweltbundesamtes gelöscht.
- 3) Inklusive der brennstoff- und energiebezogenen Emissionen aus der Vorkette (Scope 3.3).
- 4) Bisher keine Berechnung für die Regionen Österreich und Schweden. Im Bereich Modernisierung Korrektur der Vorjahre zugunsten der ausschließlichen Zuordnung der Emissionseinsparungen nach Fertigstellungsjahr.
- 5) Berechnung anhand von versorgerspezifischen Emissionsfaktoren (market-based), wenn in qualifizierter Form vorliegend. Ansonsten Verwendung standortspezifischer Emissionsfaktoren (location-based).
- 6) Mieteinheiten, die einer Wohnungseigentümergeinschaft (WEG) angehören an der Vonovia mit einer Eigentumsquote ≤ 50% am Gebäude beteiligt ist (no full operational control). In der Region Schweden liegen keine anteiligen Besitzrechte vor.
- 7) Enthält die brennstoff- und energiebezogenen Emissionen des gesamten Portfolios (inkl. WEG-Anteil), jeweils stationäre Verbrennung.

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|---|---------------|---------------|---------------|-----------------------------------|------------|------------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Emissionen Geschäftsbetrieb gesamt¹⁾ | | | | | 305-1, 305-2, 305-3, 305-4, 305-5 | | |
| Emissionen | t CO ₂ e | 38.493 | 32.043 | 32.910 | 32.015 | 482 | 413 |
| Emissions-Intensität ¹⁾ | kg CO ₂ e/ m ² | 55,2 | 45,7 | 44,7 | 46,5 | 22,5 | 7,3 |
| Scope 1 (direkte CO₂-Emissionen) | | | | | | | |
| Verbrennungsprozesse stationärer Anlagen | t CO ₂ e | 1.222 | 1.084 | 1.118 | 1.069 | 49 | 0 |
| davon Erdgas | % | 100,0 | 86,1 | 100,0 | 100,0 | 100,0 | - |
| davon Heizöl | % | 0,0 | 13,9 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | - |
| Verbrennungsprozesse mobiler Anlagen | t CO ₂ e | 23.169 | 19.127 | 19.071 | 18.677 | 166 | 228 |
| davon Diesel | % | 94,9 | 94,8 | 94,4 | 94,9 | 71,4 | 63,9 |
| davon Benzin | % | 5,1 | 5,2 | 5,6 | 5,1 | 28,6 | 36,1 |
| davon Erdgas | % | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Scope 2 (indirekte Emissionen)²⁾ | | | | | | | |
| Location-based | t CO ₂ e | 8.757 | 6.814 | 7.707 | 7.529 | 154 | 25 |
| davon Strom | % | 59,4 | 49,6 | 49,8 | 49,5 | 56,4 | 100 |
| davon Fernwärme | % | 40,6 | 50,4 | 50,2 | 50,5 | 43,6 | 0 |
| Market-based | t CO ₂ e | 3.116 | 1.437 | 1.726 | 1.726 | 0 | - |
| davon Strom ³⁾ | % | 100 | 100 | 100 | 100 | - | - |
| davon Fernwärme ⁴⁾ | % | - | - | - | - | - | - |
| Scope 3 (andere indirekte Emissionen) | | | | | | | |
| Dienstreisen⁵⁾ | t CO ₂ e | 999 | 710 | 709 | 540 | 60 | 109 |
| davon per Privatfahrzeug | % | 2,0 | 1,6 | 0,0 | 0,0 | 0,3 | 0,0 |
| davon per Flugzeug | % | 55,6 | 15,3 | 13,8 | 13,1 | 29,0 | 9,0 |
| davon per Bahn | % | 42,3 | 83,1 | 86,1 | 86,9 | 70,7 | 91,0 |
| Brennstoff- und energiebezogene Emissionen (nicht Scope 1 und 2) | t CO ₂ e | 4.347 | 4.308 | 4.304 | 4.199 | 54 | 51 |
| davon Vorkette Erdgas (stationäre Verbrennung) | % | 4,7 | 5,0 | 6,0 | 5,7 | 31,1 | 0,0 |
| davon Vorkette Heizöl (stationäre Verbrennung) | % | 0,0 | 0,8 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| davon Vorkette Diesel (mobile Verbrennung) | % | 88,9 | 88,3 | 87,7 | 88,6 | 46,5 | 59,5 |
| davon Vorkette Benzin (mobile Verbrennung) | % | 6,0 | 5,8 | 6,3 | 5,7 | 22,4 | 40,5 |
| davon Vorkette Erdgas (mobile Verbrennung) | % | 0,4 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |

In der Berechnung einbezogene Treibhausgase: CO₂-Äquivalente (im Kyoto-Protokoll reglementierte Treibhausgase CO₂, CH₄, N₂O, SF₆, FKW und H-FKW).

Quellen der Emissionsfaktoren: GEMIS 4.95, GEMIS 5.0, Defra, Umweltbundesministerium Deutschland, Umweltbundesministerium Österreich, Covenant of Mayors for Climate and Energy und Swedenergy (schwedische gemeinnützige Organisation).

Vollständige Umstellung der Emissionsberechnung Region Deutschland ab 2020 und Österreich ab 2021 auf GEMIS 5.0, daher eingeschränkte Vergleichbarkeit zu den Vorjahren (Erläuterung auf Seite 120). Ab 2020 wurden bei der mobilen Verbrennung über alle Regionen die Emissionsfaktoren der Region Deutschland lt. GEMIS 5.0 angewandt.

1) Ausschließlich stationäre Emissionen berücksichtigt.

2) Für die Berechnung der Gesamtsumme der CO₂-Emissionen aus Geschäftsprozessen wurde zugunsten der Vollständigkeit die Berechnung nach location-based-Ansatz verwendet.

3) Für Standorte in der Region Österreich: 100 % Ökostrom.

4) Durch fehlende Versorgerangaben/-zertifikate können die Scope 2 Emissionen für Fernwärme nicht gem. market-based Berechnung ausgewiesen werden.

5) Ab 2021 Region Schweden enthalten.

Soziales

GRI 102-7, 102-8, 203-1, 401-1, 401-3, 403-9, 403-10, 404-1, 404-3, 405-1, 405-2

Die unter Soziales dargestellten ausgewählten Kennzahlen umfassen die Bereiche der Personalkennzahlen, der Arbeits-

sicherheit sowie Indikatoren für gesellschaftliche Themen. Sie finden die inhaltlichen Erläuterungen hierzu in den Kapiteln → **Unternehmenskultur und Mitarbeiter**, → **Wohnraum und Kunden** sowie → **Gesellschaft und Beitrag zur Stadtentwicklung**. Insbesondere zu letzterem finden Sie zahlreiche weiterführende Informationen auch auf unserer [Unternehmenswebseite](#).

Mitarbeiterkennzahlen

| Kennzahlen | 2021 nach Regionen | | | | | | | | |
|--|--------------------|-------------|---------------|-------------|---------------|-------------|--------------|------------|------------|
| | 2019 | | 2020 | | 2021 | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | Anzahl | Anzahl |
| Beschäftigte nach Arbeitsvertrag und Geschlecht 102-7, 102-8 | | | | | | | | | |
| Mitarbeiter nach Köpfen ^{1), 2), 3)} | 10.059 | | 10.622 | | 10.768 | | 9.900 | 377 | 491 |
| davon weiblich | 2.401 | 23,9 | 2.626 | 24,9 | 2.764 | 25,7 | 2.370 | 240 | 154 |
| Mitarbeiter nach Vollzeitäquivalenten | 9.688 | | 10.118 | | 10.305 | | 9.503 | 338 | 464 |
| davon weiblich | 2.188 | 22,6 | 2.385 | 23,6 | 2.492 | 24,2 | 2.142 | 209 | 140 |
| Mitarbeiter mit befristeten Verträgen | 651 | | 584 | | 919 | | 821 | 7 | 91 |
| davon weiblich | 215 | | 199 | | 330 | | 297 | 5 | 28 |
| Mitarbeiter mit unbefristeten Verträgen | 9.028 | 89,8 | 9.569 | 90,8 | 9.849 | 91,5 | 9.079 | 370 | 400 |
| davon weiblich | 2.034 | | 2.263 | | 2.434 | | 2.073 | 235 | 126 |
| Leiharbeiter | 58 | | 51 | 0,5 | 182 | 1,7 | 107 | 0 | 75 |
| davon weiblich | 21 | | 18 | | 63 | | 22 | 0 | 41 |

- 1) Deutschland: Gesamtzahl der Mitarbeiter nach HGB (ohne Azubis, Externe, Organe, sonst. Angestellte, Mitarbeiter in Elternzeit, Altersteilzeit-Freiphase).
 2) Österreich: Alle Mitarbeiter, exkl. Altersteilzeit, Karenz/Bildungskarenz, Vorstand, aber inkl. Geschäftsführung.
 3) Schweden: Alle Mitarbeiter außer Mitarbeiter in Elternzeit und Organe (CEO + CFO).

| Kennzahlen | 2021 nach Regionen | | | | | | | | | | | |
|--|--------------------|------------|--------|------------|--------|-------------|-------------|-------------|------------|-------------|----------|-------------|
| | 2019 | | 2020 | | 2021 | | Deutschland | | Österreich | | Schweden | |
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gesamtzahl der festgestellten Mitarbeiter nach Beschäftigungsart und Geschlecht | | | | | | | | | | | | 102-8 |
| Mitarbeiter in Vollzeit ¹⁾ | 9.121 | | 9.521 | | 9.617 | | 8.905 | | 277 | | 435 | |
| davon weiblich | 1.792 | | 1.959 | 20,6 | 2.009 | | 1.728 | | 159 | | 122 | |
| Mitarbeiter in Teilzeit ^{1), 2)} | 938 | | 1.018 | | 1.151 | | 995 | | 100 | | 56 | |
| davon weiblich | 609 | | 667 | | 755 | | 642 | | 81 | | 32 | |
| Teilzeitquote ³⁾ | | 9,3 | | 9,7 | | 10,7 | | 10,1 | | 26,5 | | 11,4 |
| davon Frauenanteil | | 64,9 | | 65,5 | | 65,6 | | 64,5 | | 81,0 | | 57,1 |
| davon Männeranteil | | 35,1 | | 34,5 | | 34,4 | | 35,5 | | 19,0 | | 42,9 |
| Geringfügig Beschäftigte ²⁾ | 158 | | 171 | | 179 | | 172 | | 7 | | 0 | |
| davon weiblich | 51 | 32,3 | 62 | 36,3 | 71 | 39,7 | 66 | | 5 | | 0 | |

- 1) Österreich: Alle Mitarbeiter exkl. Altersteilzeit und Karenz/Bildungskarenz, Vorstand, aber inkl. Geschäftsführung; Schweden: Alle Mitarbeiter außer Mitarbeiter in Elternzeit und Organe (CEO + CFO).
 2) Die geringfügig Beschäftigten sind in der Anzahl der Mitarbeiter in Teilzeit enthalten.
 3) Anzahl Mitarbeiter in Teilzeit/Gesamtzahl Mitarbeiter.

| Kennzahlen | 2021 nach Regionen | | | | | | | | | | |
|---|--------------------|-------------|--------------|-------------|--------------|-------------|--------------|-------------|-------------|--|-------|
| | 2019 | | 2020 | | 2021 | | Deutschland | Österreich | Schweden | | |
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | Anzahl | Anzahl | | |
| Personalfluktuatation | | | | | | | | | | | 401-1 |
| Neu eingestellte Mitarbeiter ¹⁾ | 2.364 | 23,5 | 1.616 | 15,2 | 1.907 | 17,7 | 1.674 | 60 | 173 | | |
| davon weiblich | - | - | 409 | 25,3 | 548 | 28,7 | 447 | 42 | 59 | | |
| davon unter 30 Jahre | - | - | 386 | 23,9 | 670 | 35,1 | 587 | 32 | 51 | | |
| davon 30-50 Jahre | - | - | 770 | 47,6 | 951 | 49,9 | 829 | 23 | 99 | | |
| davon über 50 Jahre | - | - | 214 | 13,2 | 286 | 15,0 | 258 | 5 | 23 | | |
| Abgänge ^{1), 2)} | 1.793 | | 1.510 | | 1.617 | | 1.414 | 55 | 148 | | |
| davon weiblich | - | - | 318 | 21,1 | 360 | 22,3 | 262 | 36 | 62 | | |
| davon unter 30 Jahre | - | - | 327 | 21,7 | 459 | 28,4 | 390 | 20 | 49 | | |
| davon 30-50 Jahre | - | - | 762 | 50,5 | 799 | 49,4 | 696 | 26 | 77 | | |
| davon über 50 Jahre | - | - | 362 | 24,0 | 359 | 22,2 | 328 | 9 | 22 | | |
| Fluktuationsquote (in %) ³⁾ | | 17,8 | | 14,2 | | 15,0 | 14,8 | 14,6 | 30,1 | | |

- 1) Alle Eintritte/Austritte in HGB-Zählweise: Headcount ohne Azubis, Organe, sonstige Angestellte, Externe, Aushilfen, Werkstudenten, geringfügig Beschäftigte, Praktikanten und Schüler. Differenzierung nach Altersklassen und weibliche Mitarbeiter ab 2020 neu eingeführt.
 2) Austritte umfassen: freiwilliges Ausscheiden, Entlassungen, Verrentung, Tod, ohne Ausbildungsende, ohne integrationsbedingte Austritte.
 3) Abgänge/Personalbestand (bereinigt um integrationsbedingte Austritte) zum 31.12.2021 x 100 %. Basierend auf EPRA-Definition (Austritte der Periode/HC Periodenende). Hierbei werden die HC nach HGB ebenfalls um folgende Mitarbeiterkreise gekürzt (Headcount ohne Azubis, Organe, sonstige Angestellte, Externe, Aushilfen, Werkstudenten, geringfügig Beschäftigte, Trainees, Praktikanten und Schüler).

| Kennzahlen | 2021 nach Regionen | | | | | | | | |
|---|--------------------|-------------|---------------|-------------|---------------|-------------|--------------|-------------|-------------|
| | 2019 | | 2020 | | 2021 | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | Anzahl | Anzahl |
| Mitarbeiter nach Kategorie, Geschlecht, Altersgruppe und Behinderung | | | | | | | | | |
| | | | | | | | 405-1 | | |
| Mitarbeiter nach Köpfen¹⁾ | 10.059 | | 10.539 | | 10.768 | | 9.900 | 377 | 491 |
| Mitarbeiter nach Köpfen kaufmännisch²⁾ | 2.401 | 23,9 | 3.917 | 37,2 | 4.743 | 44,0 | 4.071 | 377 | 295 |
| davon weiblich | - | - | 1.701 | 43,4 | 2.152 | 45,4 | 1.767 | 240 | 145 |
| davon unter 30 Jahre | - | - | 573 | 14,6 | 674 | 14,2 | 561 | 43 | 70 |
| davon 30-50 Jahre | - | - | 1.982 | 50,6 | 2.541 | 53,6 | 2.101 | 259 | 181 |
| davon über 50 Jahre | - | - | 1.362 | 34,8 | 1.527 | 32,2 | 1.408 | 75 | 44 |
| davon mit Behinderung ³⁾ | - | - | 197 | 5,0 | 195 | 4,1 | 191 | 4 | 0 |
| Mitarbeiter nach Köpfen handwerklich-technisch⁴⁾ | - | - | 5.774 | 54,8 | 6.025 | 56,0 | 5.829 | 0 | 196 |
| davon weiblich | - | - | 534 | 9,2 | 612 | 10,2 | 603 | 0 | 9 |
| davon unter 30 Jahre | - | - | 922 | 16,0 | 868 | 14,4 | 849 | 0 | 19 |
| davon 30-50 Jahre | - | - | 3.282 | 56,8 | 3.406 | 56,5 | 3.298 | 0 | 108 |
| davon über 50 Jahre | - | - | 1.570 | 27,2 | 1.751 | 29,1 | 1.682 | 0 | 69 |
| davon mit Behinderung ³⁾ | - | - | 171 | 3,0 | 185 | 3,1 | 185 | 0 | 0 |
| Durchschnittsalter (in Jahren)⁵⁾ | 42,3 | | 42,5 | | 42,8 | | 43,0 | 41,1 | 40,7 |
| Mitarbeiter mit Behinderung³⁾ | 350 | 3,5 | 368 | 3,5 | 380 | 3,5 | 376 | 4 | 0 |

1) Schweden: Alle Mitarbeiter außer Mitarbeiter in Elternzeit und Organe (CEO + CFO).
 2) Neue Gliederung nach Einsatzgesellschaften im Jahr 2020: Die Mitarbeiter nach Köpfen kaufmännisch sind auf Deutschland bezogen. In Österreich und Schweden erfolgt keine Einteilung nach Einsatzgesellschaften. 2018 und 2019 erfolgt kein rückwirkender Ausweis nach Einsatzgesellschaften.
 3) Deutschland: Nach der sozialrechtlichen Definition für Behinderung nach SGB IX § 2; Gesamtzahl und Relation nur auf Deutschland und Österreich bezogen, da rechtlich kein Ausweis zu Schweden möglich ist.
 4) Neue Gliederung nach Einsatzgesellschaften im Jahr 2020.
 5) Altersdurchschnitt (in Jahren) der Gesamtbelegschaft zum Stichtag 31.12.2021.

| Kennzahlen | 2021 nach Regionen | | | | | | | | |
|---|--------------------|-------|--------|-------|--------|-------|-------------|------------|----------|
| | 2019 | | 2020 | | 2021 | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | Anzahl | Anzahl |
| Mitarbeiter in Elternzeit 401-3 | | | | | | | | | |
| Mitarbeiter mit Anspruch auf Elternzeit ¹⁾ | | 100,0 | | 100,0 | | 100,0 | 100 % | 100 % | 100 % |
| Gesamtzahl Mitarbeiter in Elternzeit ²⁾ | 272 | | 302 | | 399 | | 286 | 14 | 99 |
| davon weiblich | 108 | 39,7 | 134 | 44,4 | 176 | 44,1 | 115 | 14 | 47 |
| davon männlich | 164 | 60,3 | 168 | 55,6 | 223 | 55,9 | 171 | 0 | 52 |
| Mitarbeiter, die innerhalb des Berichtszeitraums nach der Elternzeit an den Arbeitsplatz zurückkehrten ³⁾ | 253 | | 260 | | 404 | | 302 | 17 | 85 |
| davon weiblich | 95 | - | 90 | 34,6 | 155 | 38,4 | 106 | 15 | 34 |
| davon männlich | 158 | - | 170 | 65,4 | 249 | 61,6 | 196 | 2 | 51 |
| Mitarbeiter, die nach der Elternzeit an den Arbeitsplatz zurückkehrten und 12 Monate nach ihrer Rückkehr noch beschäftigt waren ⁴⁾ | 163 | | 196 | | 299 | | 229 | 9 | 61 |
| davon weiblich | 52 | - | 67 | 34,2 | 100 | 33,4 | 68 | 7 | 25 |
| davon männlich | 111 | - | 129 | 65,8 | 199 | 66,6 | 161 | 2 | 36 |

- 1) Rechtlicher Anspruch besteht in Deutschland, Österreich und Schweden für alle Mitarbeiter (exkl. Praktikanten).
- 2) Alle Mitarbeiter, die 2021 in Elternzeit gegangen sind (AT: exkl. Bildungskarenz und Familienhospiz).
- 3) Alle Mitarbeiter, die 2021 aus der Elternzeit zurückkehrten.
- 4) Alle Mitarbeiter, die 2020 aus der Elternzeit zurückkehrten und zum Stichtag 31.12.2021 noch aktiv waren.

| Kennzahlen | 2021 nach Regionen | | | | | | | | |
|---|--------------------|------|--------|-------|--------|-------|-------------|------------|----------|
| | 2019 | | 2020 | | 2021 | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | Anzahl | Anzahl |
| Leistungsbeurteilung 404-3 | | | | | | | | | |
| Mitarbeiter, die ein Mitarbeitergespräch/eine Leistungsbeurteilung erhalten haben ^{1), 2)} | 3.379 | 33,6 | 3.715 | 35,0 | 3.970 | 38,6 | 3.655 | 315 | - |
| davon weiblich | | 41,8 | | 42,5 | | 45,4 | 1.606 | 196 | - |
| davon männlich | | 58,2 | | 57,5 | | 54,6 | 2.049 | 119 | - |
| Mitarbeiter, die ein Mitarbeitergespräch/eine Leistungsbeurteilung erhalten nach Mitarbeiterkategorie ^{1), 2)} | | | | | | | | | |
| Managementebene ³⁾ | | - | | 76,9 | | 91,9 | 147 | 24 | - |
| weitere Mitarbeiter ⁴⁾ | | - | | 32,8 | | 37,0 | 3.508 | 291 | - |
| Auszubildende ⁵⁾ | | - | | 100,0 | | 100,0 | 526 | 4 | - |

- 1) Die Kennzahl Mitarbeiter, die ein Mitarbeitergespräch/eine Leistungsbeurteilung erhalten haben, beinhaltet alle im System erfassten Gespräche zwischen Mitarbeiter und Führungskraft.
- 2) Für Schweden werden noch keine Statistiken geführt.
- 3) Deutschland: erste bis zweite Ebene unterhalb des Vorstands. Erstmals im Jahr 2020 erhoben. Für 2019 erfolgt kein Ausweis der Kennzahl.
- 4) Deutschland: alle Mitarbeiter ausgenommen geringfügig Beschäftigte, Auszubildende, Praktikanten, Betriebsräte. Erstmals im Jahr 2020 erhoben. Für 2019 erfolgt kein Ausweis der Kennzahl.
- 5) Deutschland: beinhaltet Beurteilungsgespräche, die im Rahmen der Ausbildung geführt wurden. Erstmals im Jahr 2020 erhoben. Für 2019 erfolgt kein Ausweis der Kennzahl.

| Kennzahlen | 2019 | | 2020 | | 2021 | | 2021 nach Regionen | | |
|---|--------|------|---------|------|---------|------|--------------------|------------|----------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Aus- und Weiterbildung | | | | | | | | | |
| 404-1 | | | | | | | | | |
| Ausbildung | | | | | | | | | |
| Gesamtzahl Auszubildende ¹⁾ | 473 | | 510 | | 530 | | 526 | 4 | - |
| davon weiblich | 100 | 21,1 | 103 | 20,2 | 116 | 21,9 | 113 | 3 | - |
| Kaufmännische Auszubildende | 143 | 30,2 | 152 | 29,9 | 154 | 29,1 | 150 | 4 | - |
| davon weiblich | 79 | 55,2 | 84 | 55,3 | 92 | 59,7 | 89 | 3 | - |
| Handwerklich-technisch Auszubildende | 328 | 69,3 | 357 | 70,1 | 376 | 70,9 | 376 | 0 | - |
| davon weiblich | 21 | 6,4 | 19 | 5,3 | 24 | 6,4 | 24 | 0 | - |
| Auszubildende in Teilzeitausbildung | 2 | | 3 | 0,6 | 3 | 0,6 | 3 | 0 | - |
| Anteil an der Gesamtbelegschaft (in %) ²⁾ | | 4,5 | | 4,6 | | 4,9 | 5,0 | 1,0 | - |
| Übernahmequote (in %) ³⁾ | | 68,8 | | 73,6 | | 68,5 | 68,5 | 0 | - |
| Weiterbildung | | | | | | | | | |
| Gesamtzahl Teilnehmer an Weiterbildungen ^{4), 5)} | 3.069 | | 2.302 | | 6.089 | | 5.779 | 310 | - |
| davon weiblich | - | | 1.159 | 50,3 | 2.639 | 43,3 | 2.431 | 208 | - |
| Weiterbildungsquote (in %) ⁶⁾ | | 30,5 | | 21,7 | | 56,3 | 55,4 | 81,4 | - |
| Weiterbildungsintensität ⁷⁾ | 0,9 | | 0,5 | | 5,2 | | 5,2 | 6,1 | - |
| Aus- und Weiterbildung | | | | | | | | | |
| Aus- und Weiterbildungstage gesamt ⁸⁾ | - | - | 45.545 | | 54.348 | | 52.270 | 2.078 | - |
| Durchschnittliche Aus-/Weiterbildungstage pro Mitarbeiter ⁹⁾ | - | - | 4,3 | | 5,0 | | 5,0 | 5,5 | - |
| Aus- und Weiterbildungsstunden gesamt ¹⁰⁾ | - | - | 364.360 | | 434.787 | | 418.164 | 16.624 | - |
| Durchschnittliche Aus-/Weiterbildungsstunden pro Mitarbeiter ¹¹⁾ | - | - | 34,5 | | 40,2 | | 40,1 | 43,6 | - |
| davon pro weiblichem Mitarbeiter | - | - | 8,2 | | 10,2 | | 9,6 | 27,6 | - |
| davon pro männlichem Mitarbeiter | - | - | 26,4 | | 30,0 | | 30,6 | 16,0 | - |
| davon pro Mitarbeiter im kaufmännischen Bereich | - | - | 31,5 | | 17,2 | | 16,2 | 43,6 | - |
| davon pro Mitarbeiter im handwerklich-technischen Bereich | - | - | 21,1 | | 23,0 | | 23,9 | 0,0 | - |
| Aus- und Weiterbildungskosten (in Mio. €) | - | - | 3,5 | | 1,8 | | 1,4 | 0,2 | 0,2 |
| Durchschnittliche Aus-/Weiterbildungskosten pro Mitarbeiter ¹²⁾ | - | - | 332,4 | | 142,5 | | 132,3 | 205,0 | - |

- 1) In Schweden gibt es aktuell kein Azubi-/Lehrlingsprogramm, in Österreich wurde im Jahr 2021 ein solches eingeführt.
- 2) Änderung der Berechnungsmethodik (an Grundgesamtheit) im Jahr 2020. Daher Restatement für 2019.
- 3) Anzahl übernommene Auszubildende/alle zum 31.12.2021 abgeschlossenen Ausbildungen x 100 %.
- 4) Für Schweden werden noch keine Statistiken geführt.
- 5) Inklusive Betriebsrat.
- 6) Anzahl der Teilnehmer an Weiterbildungen/Gesamtzahl der Mitarbeiter (Köpfe); bei mehrmaliger Teilnahme an unterschiedlichen Kursen Mitarbeiter nur einmal gezählt.
- 7) Summe der von allen Mitarbeitern innerhalb der Berichtsperiode für Vorgänge der betrieblichen Weiterbildung aufgewendeten Arbeitstage/Gesamtzahl der Mitarbeiter (VZÄ).
- 8) Ab 2020 werden Aus- und Weiterbildung zusammengefasst abgebildet, daher liegen für die Vorjahre keine Werte vor.
- 9) Aus- und Weiterbildungstage gesamt/Anzahl Mitarbeiter (nach Köpfen).
- 10) Annahme: 8 Stunden pro Schulungstage, Aus- und Weiterbildungstage gesamt x 8 Stunden.
- 11) Weiterbildungsstunden gesamt/Gesamtzahl der Mitarbeiter (Köpfe).
- 12) Gesamtkosten für Aus- und Weiterbildung/Gesamtzahl Auszubildende + Gesamtzahl Teilnehmer an Weiterbildungen.

| Kennzahlen | 2021 nach Regionen | | | | | | | | |
|--|--------------------|-------------|--------|-------------|--------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| | 2019 | | 2020 | | 2021 | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % | in % | in % | in % |
| Weibliche Führungskräfte | | | | | | | | | 405-1 |
| Anteil Frauen an der Gesamtbelegschaft ^{1), 2), 3)} | 2.401 | 23,9 | 2.626 | 24,9 | 2.764 | 25,7 | 23,9 | 63,7 | 31,4 |
| Anteil Frauen in den ersten beiden Ebenen unterhalb des Vorstands ⁴⁾ | | 23,9 | | 25,9 | | 28,0 | 27,8 | 32,0 | 16,7 |

1) Deutschland: Gesamtzahl der Mitarbeiter nach HGB (ohne Azubis, Externe, Organe, sonst. Angestellte, Mitarbeiter in Elternzeit, Altersteilzeit-Freiphase).
 2) Österreich: Alle Mitarbeiter, exkl. Altersteilzeit, Karenz/Bildungskarenz, Vorstand, aber inkl. Geschäftsführung.
 3) Schweden: Alle Mitarbeiter außer Mitarbeiter in Elternzeit und Organe (CEO + CFO).
 4) Kumulation der ersten zwei Führungsebenen unterhalb des Vorstandes als Gesamtwert für den Konzern.

| Kennzahlen | 2021 nach Regionen | | | | | | | | |
|--|--------------------|----------|--------|--------------|--------|--------------|--------------|-------------|-------------|
| | 2019 | | 2020 | | 2021 | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | Anzahl | Anzahl |
| Gender Pay Ratio | | | | | | | | | 405-2 |
| Durchschnittliches Gehalt gesamt ^{1), 2), 3)} | - | | 37.985 | | 39.102 | | 38.471 | 51.154 | 42.880 |
| davon Frauen | 42.903 | | 39.962 | | 40.946 | | 40.484 | 44.621 | 42.129 |
| davon Männer | 36.960 | | 37.372 | | 38.484 | | 37.859 | 64.106 | 43.223 |
| Verhältnis Gehalt gesamt in % (Frauen/Männer) | | - | | 106,9 | | 106,4 | 106,9 | 69,6 | 97,5 |
| Verhältnis Gehalt Managementlevel in % (Frauen/Männer) ⁴⁾ | | - | | - | | - | 91,5 | 102,6 | - |
| Verhältnis Gehalt Non Managementlevel in % (Frauen/Männer) ⁵⁾ | | - | | - | | - | 106,6 | 70,7 | - |

1) Deutschland: Mitarbeiter nach HGB (ohne Vorstand und eine Führungsebene unterhalb des Vorstands und leitende Angestellte, Aushilfen, geringfügig Beschäftigte, Studenten): monatliches Grundgehalt + feste Zulagen + Weihnachts- und Urlaubsgeld (gemäß EPRA Definition „Basic Salary“). Erstmalig im Jahr 2020 erhoben. Für 2019 erfolgt kein Ausweis der Kennzahl.
 2) Österreich: Alle Mitarbeiter exklusive Altersteilzeit und Karenz/Bildungskarenz, Vorstand, Geschäftsführung, Abteilungsleitung. Gemäß EPRA Definition „Basic Salary“. Erstmalig im Jahr 2020 erhoben. Für 2019 erfolgt kein Ausweis der Kennzahl.
 3) Schweden: Alle Mitarbeiter exklusive MA in Elternzeit sowie CEO + CFO. Gemäß EPRA Definition „Basic Salary“. Umrechnung der schwedischen Gehälter nach Wechselkurs zum Stichtag 31.12.2021 (1 EUR= 10,29255 SEK).
 4) Erste und zweite Ebene unterhalb des Vorstands. Für Deutschland erstmalig im Jahr 2020 und für Österreich 2021 erhoben. Für 2018 und 2019 erfolgt kein Ausweis der Kennzahl.
 5) Alle Ebenen ab der dritten Ebene unterhalb des Vorstands. Für Deutschland erstmalig im Jahr 2020 und für Österreich 2021 erhoben. Erstmalig im Jahr 2020 erhoben. Für 2018 und 2019 erfolgt kein Ausweis der Kennzahl.

Arbeitssicherheit

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|--|---------|------------|-------------|-------------|--------------------|------------|------------------------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden ¹⁾ |
| Arbeitssicherheit | | | | | 403-9, 403-10 | | |
| Arbeits- und Wegeunfälle gesamt (ab 3 Tage Ausfallzeit) | Anzahl | 420 | 289 | 297 | 295 | 2 | / |
| davon Wegeunfälle | Anzahl | 33 | 26 | 30 | 29 | 1 | / |
| davon Arbeitsunfälle | Anzahl | 387 | 263 | 267 | 266 | 1 | / |
| davon Arbeitsunfälle kaufmännischer Bereich | Anzahl | 43 | 30 | 28 | 26 | 2 | / |
| davon Arbeitsunfälle handwerklich-technischer Bereich | Anzahl | 344 | 233 | 240 | 240 | 0 | / |
| Arbeits- und Wegeunfälle pro 1.000 Mitarbeiter ²⁾ | Anzahl | 43 | 29 | 28,7 | 29,8 | 5,3 | / |
| Unfallrate (meldepflichtige Arbeitsunfälle) ^{3), 4)} | Anzahl | 26,1 | 15,5 | 14,0 | 14,0 | / | / |
| Unfallrate (ab 1 Tag Ausfallzeit/LTIFR) ^{3), 5)} | Anzahl | - | 26,1 | 21,0 | 21,0 | / | / |
| Arbeitsbedingte Todesfälle | Anzahl | 0 | 0 | 1 | 0 | 1 | / |
| Arbeitsbedingte Todesfallrate (ODR) ^{2), 6)} | in % | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0 | / | / |
| Ausfallzeiten (in Tagen) ^{3), 7)} | Anzahl | 5.095 | 4.137 | 4.274 | 4.274 | / | / |
| Ausfallzeiten ^{3), 8)} | in % | 0,2 | 0,2 | 0,2 | 0,2 | / | / |
| Abwesenheit (in Tagen) ^{3), 9)} | Anzahl | 117.227 | 118.209 | 138.068 | 138.068 | / | / |
| Abwesenheit ^{3), 10)} | in % | 5,6 | 5,4 | 5,6 | 5,6 | / | / |

Bei Vonovia werden die Unfallzahlen der engagierten Subunternehmer aktuell noch nicht erfasst.

- 1) Schweden: derzeit noch keine Statistik geführt bzw. konsolidiert.
- 2) Wert Gesamt = bezogen auf Deutschland und Österreich.
- 3) Wert Gesamt = bezogen auf Deutschland.
- 4) Anzahl meldepflichtiger Arbeitsunfälle (ab 3 Tagen Ausfallzeit) pro 1 Mio. Arbeitsstunden; Umbenennung des Indikators: im Vorjahr als "Arbeitsunfälle pro 1 Mio. Arbeitsstunden" ausgewiesen
- 5) Anzahl der Arbeits- und Wegeunfälle mit mind. einem Ausfalltag pro 1 Mio. Arbeitsstunden (= LTIFR); Indikator 2020 neu eingeführt, daher keine Vorjahreswerte
- 6) Todesfälle/Anzahl der Arbeitsstunden aller Mitarbeiter (ODR).
- 7) Nur Fehlzeiten durch Arbeits- und Wegeunfall; Berufskrankheiten können nicht ausgewertet werden, da der Grund für eine Krankheit in Deutschland nicht angegeben wird.
- 8) Summe der arbeitsunfallbedingten Abwesenheitstage aller Mitarbeiter/Summe der Sollarbeitstage aller Mitarbeiter (VZÄ)
- 9) Abwesenheit aufgrund von Arbeitsunfähigkeit jeglicher Art (nicht beschränkt auf Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten). Ohne genehmigte Abwesenheiten wie Urlaube, Elternzeit, ohne Dauer- kranke.
- 10) Summe der erkrankungsbedingten Abwesenheitstage aller Mitarbeiter/Summe der Sollarbeitstage aller Mitarbeiter (VZÄ) (=Absentee Rate)

Gesellschaftliche Kennzahlen

| | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--|--|--|
| Sozialkennzahlen (in Deutschland) ¹⁾ | | | 413-1 |
| Selbstverpflichtungen | | | |
| Durchschnittliche Modernisierungsumlage ²⁾ | 1,36 €/m ² | 1,24 €/m ² | 1,24 €/m ² |
| Kundenbetreuung bei Modernisierungen (Härtefallmanagement) ³⁾ | 863 positive Entscheidungen ⁴⁾ bei 1.346 Härtefalleinwänden | 753 ⁵⁾ positive Entscheidungen ⁴⁾ bei 1.017 Härtefalleinwänden | 654 positive Entscheidungen ⁴⁾ bei 874 Härtefalleinwänden |
| Schutz älterer Mieter:innen ⁶⁾ | 176 positive Entscheidungen ⁴⁾ bei 315 Anfragen | 201 ⁵⁾ positive Entscheidungen ⁴⁾ bei 346 Anfragen | 161 positive Entscheidungen ⁴⁾ bei 316 Anfragen |

- 1) Alle Kennzahlen beziehen sich auf Deutschland.
- 2) Bezogen auf das Modernisierungs-Programm und Modernisierungen im Rahmen von Quartiersentwicklungen; ohne Heizungssanierungen. Vonovia hat sich dazu verpflichtet, bei Modernisierungen in Deutschland die Höhe der Umlage der Kosten auf die Mieter auf max. 2 €/m² zu begrenzen.
- 3) Individuelle Unterstützung von Kund:innen bei Mieterhöhungen im Rahmen von Modernisierungsvorhaben.
- 4) Mieterhöhungen nicht bzw. nicht in geplanter Höhe umgesetzt oder sonstige Unterstützung (z. B. Hilfe bei Umzügen, Möbelrücken oder einer Alternativwohnung).
- 5) Korrektur aufgrund von Fällen, die bis 31.12.2020 eingegangen sind, aber erst 2021 positiv entschieden wurden.
- 6) Zusicherung der Bezahlbarkeit der Wohnung auch bei Veränderung der ortsüblichen Vergleichsmiete für Menschen über 70 Jahre.

| | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--|---|--|
| Mieterbeteiligung | | | |
| Mietersammlungen und Beteiligungsverfahren ¹⁾ | 179 | 158 ²⁾ | 79 ²⁾ |
| Anteil der beteiligten Mieter (Wohneinheiten) bei Modernisierungen/ Baumaßnahmen | 8.000 Mieter bei 13.200 modernisierten Wohneinheiten erreicht rund 60 % | 6.534 Mieter bei 11.299 modernisierten Wohneinheiten erreicht ²⁾ 57,8 % | 3.631 Mieter bei 8.230 modernisierten Wohneinheiten erreicht ²⁾ 44,1 % |

- 1) Umfasst u. a. Mietersammlungen, -workshops, -beiräte, -sprechstunden, Kiezspaziergänge, etc.
- 2) Rückgang v. a. aufgrund eingeschränkter Möglichkeiten während Corona-Pandemie.

| | | 2019 | | 2020 | | 2021 |
|--|---|---|---|---|--|---|
| Zuwendungen und soziale Förderung | | | | | | |
| Zuwendungen für soziale/kulturelle Projekte und Einrichtungen¹⁾ | | 917.270 € | | 1.478.790 € | | 1.464.060 € |
| davon lokal durch die Regionen | 77 Projekte | 223.220 € | 202 Projekte | 408.925 € | 176 Projekte | 575.072 € |
| davon zentral über ein Förderprogramm Soziale Projekte | 94 Projekte | 185.598 € | 156 Projekte | 387.715 € | 146 Projekte | 373.993 € |
| davon in Duisburg und Dresden über den Kundenservice („Vonovia bewegt“) | 12 Projekte | 12.000 € | 24 Projekte | 24.000 € | 0 ²⁾ | 0 € |
| davon über Stiftungen | Förderzuwendungen der Stiftungen „Vonovia Stiftung“, „Vonovia Mieterstiftung e. V.“, „Stiftung Mensch und Wohnen“ sowie „Stiftung Pro Bochum“ | 198.852 € | Förderzuwendungen der Stiftungen „Vonovia Stiftung“, „Vonovia Mieterstiftung e. V.“ und „Stiftung Mensch und Wohnen“ | 202.440 € | Förderzuwendungen der Stiftungen „Vonovia Sozialstiftung“, „Vonovia Mieterstiftung e. V.“ und „Stiftung Mensch und Wohnen“ | 208.810 € |
| davon als zentrale Kooperationen | Stifterverband, Jüdisches Museum Frankfurt, Teach First Deutschland | 297.600 € | Stifterverband, Jüdisches Museum Frankfurt, Josef Albers Museum Bottrop, Ackerdemia e. V., Dialog mit der Jugend, Wir im Revier, Freundeskreis Schauspielhaus Bochum, Freunde & Förderer Zollverein Essen | 455.710 € | Stifterverband, Jüdisches Museum Frankfurt, Acker e. V., Dialog mit der Jugend, Freundeskreis Schauspielhaus Bochum, Freunde & Förderer Zollverein Essen | 306.185 € |
| Wohneinheiten, die über das zentrale Förderprogramm Soziale Projekte erreicht wurden | 94 Projekte | 131.383 Wohneinheiten³⁾ | 156 Projekte | 232.573 Wohneinheiten⁴⁾ | 146 Projekte | 181.600 Wohneinheiten⁵⁾ |
| Gewerbefläche, die mietzinsfrei oder vergünstigt an soziale/gemeinnützige Träger vergeben wurde | 59 Gewerbeeinheiten | 5.911 m² | 71 Gewerbeeinheiten | 6.624 m² | 89 Gewerbeeinheiten | 8.782 m² |

1) Umfasst Geld- sowie Sachzuwendungen.
 2) 2021 eingestellt.
 3) 37% der 355.708 Wohneinheiten in Deutschland.
 4) 65% der 355.285 Wohneinheiten in Deutschland.
 5) 51% der 353.963 Wohneinheiten in Deutschland.

Governance

GRI 102-9, 102-22, 204-1, 205-3, 206-1, 308-1, 308-2, 405-1, 406-1, 413-1, 414-1, 414-2, 416-1

Governance

Zu den hier im Bereich Governance dargestellten ausgewählten Kennzahlen finden Sie inhaltliche Erläuterungen in den Kapiteln → **Verantwortungsvolles Wirtschaften und Unternehmensführung**, → **Unternehmenskultur und Mitarbeiter** sowie → **Umwelt und Klima**.

Weiterführende Kennzahlen und Policies finden Sie im [Geschäftsbericht](#) sowie auf unserer [Investor Relations-Webseite](#).

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|---------|-----------|-----------|-----------|
| Diversität in Kontrollorganen¹⁾ | | | | |
| Aufsichtsratsmitglieder | Anzahl | 12 | 12 | 12 |
| | Anzahl | 4 | 4 | 4 |
| davon weiblich | % | 33,3 | 33,3 | 33,3 |
| davon unter 30 Jahre ²⁾ | % | - | 0 | 0 |
| davon 30–50 Jahre ²⁾ | % | - | 8,3 | 0 |
| davon über 50 Jahre ²⁾ | % | - | 91,7 | 100 |
| davon unabhängige Aufsichtsratsmitglieder | Anzahl | 12 | 12 | 12 |
| Durchschnittliche Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder | Anzahl | 5 | 6 | 7 |
| Aufsichtsratsmitglieder mit nachhaltigkeitsbezogenen Kompetenzen | Anzahl | 4 | 5 | 5 |

- 1) Weitere Informationen zur Zusammensetzung der Kontrollorgane unter: <https://reports.vonovia.de/2021/geschaeftsbericht/unternehmen-aktie/corporate-governance/besetzung.html>
 2) Differenzierung nach Altersklassen 2020 neu eingeführt.

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|---------|----------|-----------------|----------|--------------------|------------|----------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Korruptionsbekämpfung | | | | | | | |
| Nachgewiesene Korruptionsfälle | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Nachgewiesene Geldwäschefälle | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bestätigte Vorfälle, in denen Mitarbeiter aufgrund von Korruption entlassen oder abgemahnt wurden ¹⁾ | Anzahl | - | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bestätigte Vorfälle, in denen Verträge mit Geschäftspartnern aufgrund von Verstößen im Zusammenhang mit Korruption gekündigt oder nicht verlängert wurden ¹⁾ | Anzahl | - | 0 ³⁾ | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl öffentliche rechtliche Verfahren im Zusammenhang mit Korruption ¹⁾ | Anzahl | - | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Verfahren wegen wettbewerbswidrigem Verhalten ²⁾ | Anzahl | 3 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |

- 1) Im Jahr 2020 neu eingeführter Indikator, daher keine Erhebung für 2019.
 2) Alle Verfahren betreffen die Thematik der Energielieferverträge der VESG mit unseren Mietern. Streitpunkt war hierbei die Frage, ob sog. „Opt-Out-Klauseln“ (Mieter muss den Passus zur Energielieferung aktiv streichen) rechtlich zulässig sind. Vonovia nutzt diese Klauseln bereits seit Februar 2019 nicht mehr.
 3) Für das Geschäftsjahr 2020 hat für die Regionen Österreich und Schweden noch keine Erhebung stattgefunden.

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 |
|--------------------------|---------|------|------|------|
| Diskriminierung | | | | |
| Diskriminierungsvorfälle | Anzahl | 0 | 0 | 0 |

Bestandssicherheit

| Kennzahlen | Begehungsturnus | Einheit | 2019 | | 2020 | | Gesamtsumme Prüfungsgegenstände | Soll-Prüfungen ¹⁾ | 2021 | |
|--|--|----------------|---------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------|------------------------------|------------|-------|
| | | | Durchgeführte Prüfungen ²⁾ | Durchgeführte Prüfungen ²⁾ | Durchgeführte Prüfungen ²⁾ | Durchgeführte Prüfungen ²⁾ | | | | |
| | | | Anzahl | in % | Anzahl | in % | | | Anzahl | in % |
| Sicherheitsbegehungen Vonovia Deutschland | | | | | | | | | | 416-1 |
| Gebäude | alle 2 Jahre | Anzahl | 30.578 | 113 | 28.465 | 111 | 53.983 | 31.428 | 28.739 | 91 |
| Bebaute Freiflächen | alle 2 Jahre | m ² | 23.911.016 | 112 | 18.038.049 | 97 | 37.072.494 | 18.508.140 | 18.508.140 | 100 |
| Unbebaute Freiflächen | alle 2 Jahre | m ² | 1.239.618 | 102 | 1.353.458 | 89 | 2.673.013 | 1.161.258 | 1.161.258 | 100 |
| Bäume | je nach Baumart und Vorschädigung alle 1, 2 oder 3 Jahre | Anzahl | 160.888 | 107 | 151.560 | 101 | 214.890 | 174.951 | 177.801 | 102 |
| Spielplätze | Je nach Spielgerätkategorie ein- bis viermal jährlich | Anzahl | 2.844 | 103 | 2.804 | 105 | 1.280 | 2.682 | 2.804 | 105 |

Im Berichtszeitraum sind bei den Begehungen keine Verstöße gegen Vorschriften und/oder freiwillige Verhaltensregeln in Bezug auf Gesundheits- und Sicherheitsaspekte entdeckt worden, die nicht unverzüglich beseitigt werden konnten. Für die Bearbeitung von Mängeln, die infolge von Begehungen entdeckt werden, gibt es bei Vonovia etablierte Regelprozesse, die eine zeitnahe Bearbeitung vorsehen. Auch im Berichtszeitraum haben diese Prozesse einwandfrei funktioniert.

- 1) Die Kontrollen erfolgen in einem regelmäßigen Rhythmus in Abhängigkeit von dem Datum der Erstbegehung; die Jahresscheiben sind daher nicht genau gleich verteilt (50 %-50 %). Zu Jahresbeginn prognostizierter Prüfumfang.
- 2) Bis zum 31.12. durchgeführte Prüfungen; Abweichungen zum Soll resultieren aus unterjährigen Zu- und Abgängen, Neuaufnahmen sowie aus Überhängen aus dem Vorjahr.

Beschaffung

| Kennzahlen | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|---------|--------------|--------------|--------------|--------------------|--------------|--------------|
| | | | | | Deutschland | Österreich | Schweden |
| Lieferantenstruktur | | | | | | | |
| Lieferanten¹⁾ | Anzahl | 8.533 | 8.997 | 9.243 | 5.022 | 1.653 | 2.568 |
| davon aus Heimatland | Anzahl | 8.493 | 8.942 | 9.172 | 4.987 | 1.622 | 2.563 |
| davon aus Europa (exkl. Heimatland) | Anzahl | 40 | 55 | 71 | 35 | 31 | 5 |
| davon Kontraktpartner (Klein- instandsetzung, Leerwoh- nungssanierung, Bau) ²⁾ | Anzahl | 1.518 | 1.392 | 1.230 | 751 | 47 | 432 |
| davon Materiallieferanten ³⁾ | Anzahl | 415 | 408 | 545 | 173 | 0 | 372 |
| davon Betriebskosten ⁴⁾ | Anzahl | 169 | 313 | 402 | 95 | 12 | 295 |
| davon Sachkosten ⁵⁾ | Anzahl | 409 | 958 | 1.067 | 446 | 234 | 387 |
| Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten⁶⁾ | in % | 98,0 | 99,4 | 99,2 | 99,3 | 98,1 | 99,8 |

- 1) Die Zahlen umfassen alle Lieferanten, die aktiv von den Einkaufsabteilungen im zentralen Beschaffungsprozess gemanagt werden. Lieferanten mit Kleinstumsätzen wurden bereinigt.
- 2) Anzahl spiegelt die aktiven Kontrakte in den Bauleistungen wieder.
- 4) Die Zahlen umfassen alle Lieferanten, die aktiv vom Materialeinkauf Bau im zentralen Beschaffungsprozess gemanagt werden. Lieferanten mit Kleinstumsätzen wurden bereinigt.
- 3) Beinhaltet alle vom Einkauf über SAP verwalteten Lieferanten mit dem Branchencode „Versorger“.
- 5) Beinhaltet z. B. Werkzeuge, Arbeitskleidung, Büro- und Geschäftsausstattung, IT, Telekommunikation.
- 6) Definition „lokal“: Heimatland, also Deutschland, Österreich und Schweden
Definition „wichtige Betriebsstätten“: jeweils gesamtes Land, da wir dezentral aktiv sind.

| Kennzahlen | Einheit | 2020 | 2021 | 2021 nach Regionen | | |
|---|---------|----------|--------------|--------------------|--------------------------|----------------------------|
| | | | | Deutschland | Österreich ²⁾ | Schweden ^{2), 3)} |
| Überprüfung der Lieferanten¹⁾ | | | | | | |
| Anzahl neue Lieferanten | Anzahl | 1.104 | 1.442 | 236 | 610 | 596 |
| Anzahl der neuen Lieferanten , die nach Umwelt und sozialen Kriterien befragt wurden | Anzahl | 230 | 181 | 95 | 86 | - |
| nach Umweltkriterien | in % | 50,5 | 21,4 | 40,3 | 14,1 | - |
| nach sozialen Kriterien (Menschenrechte, Arbeitsstandards, Korruption) | in % | 50,5 | 21,4 | 40,3 | 14,1 | - |
| Anzahl der Bestandslieferanten , die nach Umwelt und sozialen Kriterien befragt wurden | Anzahl | 1.098 | 2.270 | 371 | 800 | 1.099 |
| nach Umweltkriterien ⁴⁾ | Anzahl | 1.098 | 1.171 | 371 | 800 | - |
| nach sozialen Kriterien (Menschenrechte, Arbeitsstandards, Korruption) ⁴⁾ | Anzahl | 1.098 | 1.171 | 371 | 800 | - |
| Anzahl der Lieferanten, bei denen Nichteinhaltung der folgenden Kriterien festgestellt wurde | Anzahl | 5 | 8 | 5 | 0 | 3 |
| Umweltkriterien | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | - |
| soziale Kriterien (Menschenrechte, Arbeitsstandards, Korruption) | Anzahl | 0 | 5 | 2 | 0 | 3 |
| Sonstige | Anzahl | 5 | 3 | 3 | 0 | - |
| Anzahl der Lieferanten, bei denen Nichteinhaltung der folgenden Kriterien festgestellt wurde und daraufhin Verbesserungen vereinbart oder die Geschäftsbeziehung beendet wurde | Anzahl | 5 | 8 | 5 | 0 | 3 |
| Umweltkriterien | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | - |
| soziale Kriterien (Menschenrechte, Arbeitsstandards, Korruption) | Anzahl | 0 | 5 | 2 | 0 | 3 |
| Sonstige | Anzahl | 5 | 3 | 3 | 0 | - |

1) Ab Erhebung 2020 neu eingeführte Kategorie.

2) Ein Audit bzw. eine Überprüfung der Lieferanten findet nicht systematisch statt; vor der Anbindung werden alle Lieferanten auf Standards durch den Geschäftspartnerkodex verpflichtet.

3) Aufgrund der Integration von Hembra sowie weiterer Umstrukturierungen wird das Lieferantenmanagement in Schweden neu aufgesetzt. Dies führt zu der hohen Zahl an „neuen“ Lieferanten. Eine Bewertung der neuen Lieferanten ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht sinnvoll möglich, daher fließen die schwedischen Kontraktpartner nicht in die Bewertung der neuen Lieferanten mit ein.

4) Bezogen auf die neuen Lieferanten aus Deutschland und Österreich.

GRI Content Index

GRI 102-55

Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den Global Reporting Initiative (GRI) Standards (in ihrer Fassung von 2016) Option „Core“ erstellt. Im GRI Content Index berichten wir zu jedem als wesentlich identifizierten Thema mindestens einen zugehörigen Indikator, um unsere Leistung in diesem Bereich transparent zu machen. Zusätzlich berichten wir hier unseren Beitrag zu den Prinzipien des UN Global Compact (UNGC) und verweisen auf diejenigen Stellen im Bericht, die unseren Fortschritt im Sinne der UNGC Communication on Progress nachweisen.*

| GRI Standard | Angabe | Seite im Bericht | Auslassungen | UNGC-Prinzip |
|---|---|---|--------------|--------------|
| GRI 101: Berichterstattungsgrundsätze 2016 | | | | |
| GRI 102: Allgemeine Standardangaben 2016 | | | | |
| Organisationsprofil | | | | |
| 102-1 | Name der Organisation | 7 | | |
| 102-2 | Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen | 7 | | |
| 102-3 | Hauptsitz der Organisation | 7 | | |
| 102-4 | Betriebsstätten | 7 | | |
| 102-5 | Eigentumsverhältnisse und Rechtsform | 7 | | |
| 102-6 | Belieferte Märkte | 7 | | 6 |
| 102-7 | Größe der Organisation | 7, 130, GB 2021: U3 | | |
| 102-8 | Informationen zu Angestellten und sonstigen Mitarbeitern | 7, 78, 130, 131 | | |
| 102-9 | Lieferkette | 41, 42, 92, 99, 112, 141 | | |
| 102-10 | Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette | 108, 119, GB 2021: 24ff., 46 ff. | | |
| 102-11 | Vorsorgeansatz oder Vorsorgeprinzip | 25, 92, 93, 108 | | 7 |
| 102-12 | Unterzeichnung und Verpflichtung zu externen Initiativen | 84 | | |
| 102-13 | Mitgliedschaften in Verbänden und Interessengruppen | 25, 41, 42, 64, 65, 92, 93, 100, 155 | | |
| Strategie | | | | |
| 102-14 | Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers | 2 | | |
| 102-15 | Wichtige Auswirkungen, Risiken und Chancen | 10, 24, 111, 112 | | |
| Ethik und Integrität | | | | |
| 102-16 | Leitbild, Unternehmenswerte und Verhaltenskodizes | 92, 93, Leitbild siehe NHB 2018 und https://investoren.vonovia.de/corporate-governance/compliance-und-richtlinien/haltung/ | | 10 |

* Die nicht von GRI-Indikatoren erfassten Prinzipien finden Sie hier: Prinzip 1: S. 41 ff., S. 52 ff., S. 64 ff., S. 92 ff., Prinzip 2: S. 92 ff., Prinzip 3: S. 78 ff., Prinzip 4: S. 92 ff. und Prinzip 5: S. 92 ff. sowie auch unter <https://investoren.vonovia.de/corporate-governance/compliance-und-richtlinien/haltung>.

| GRI Standard | Angabe | Seite im Bericht | Ausschlüssen | UNGC-Prinzip |
|------------------------------------|--|---|--|--------------|
| Unternehmensführung | | | | |
| 102-18 | Führungsstruktur | 10, GB 2021: 38 ff. | | |
| 102-20 | Zuständigkeit auf Vorstandsebene für ökonomische, ökologische und soziale Themen | 13, siehe 102-18 Die Zuständigkeiten finden sich zudem bei jedem wesentlichen Thema im Abschnitt „Organisatorische Verankerung“. | | |
| 102-22 | Zusammensetzung des höchsten Kontrollorgans und seiner Gremien | 93, 95, 139 GB 2021: 24, 35 | | |
| 102-24 | Nominierungs- und Auswahlverfahren für das höchste Kontrollorgan | 92, 93, GB 2021: 40 f. | | |
| 102-25 | Interessenkonflikte | 92, 93, GB 2021: 43 | | |
| 102-30 | Wirksamkeit der Verfahren zum Risikomanagement | 13, 111, GB 2021: 132 ff. | | |
| 102-31 | Überprüfung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen | 10, 13, 92, 93 | | |
| 102-32 | Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung | 10, 13 Der Aufsichtsrat beauftragt die externe Prüfung des Nachhaltigkeitsberichts | | |
| 102-35 | Vergütungspolitik | 89, 92, 93, GB 2021: 28 Hinweis: Zukünftig und infolge des Gesetzes zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) wird die Vergütungsberichterstattung auf der Internetseite der Vonovia SE erfolgen. Vergütungsbericht 2021, Download unter: https://investoren.vonovia.de/news-und-publikationen/berichte-publikationen/ | | |
| 102-36 | Verfahren zur Festlegung der Vergütung | 92, Vergütungsbericht 2021, Download unter: https://investoren.vonovia.de/news-und-publikationen/berichte-publikationen/ | | |
| 102-37 | Einbindung der Stakeholder bei der Entscheidung zur Vergütung | Vergütungsbericht 2021, Download unter: https://investoren.vonovia.de/news-und-publikationen/berichte-publikationen/ | | |
| Einbindung von Stakeholdern | | | | |
| 102-40 | Liste der Stakeholder-Gruppen | 15, 100 | | |
| 102-41 | Tarifverträge | | Vonovia sichert ihren Beschäftigten Vereinigungsfreiheit und die Möglichkeit, sich gewerkschaftlich zu organisieren, zu. Eine Ausweisung des Prozentsatzes der Angestellten, die unter Tarifverträge fallen, nehmen wir nicht vor. | 3 |
| 102-42 | Ermittlung und Auswahl der Stakeholder | 15, 100 | | |
| 102-43 | Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern | 15, 100 | | |
| 102-44 | Wichtige Themen und hervorgebrachte Anliegen | 15, 100 | | |

| GRI Standard | Angabe | Seite im Bericht | Auslassungen | UNGC-Prinzip |
|---|---|-------------------------------|--------------|--------------|
| Berichterstattungsgrundsätze | | | | |
| 102-45 | Im Konzernabschluss enthaltene Entitäten | 117 | | |
| 102-46 | Vorgehen zur Bestimmung des Berichtsinhalts und der Abgrenzung der Themen | 15, 117 | | |
| 102-47 | Liste der wesentlichen Themen | 15, 16 | | |
| 102-48 | Neudarstellung von Informationen | 15, 117 | | |
| 102-49 | Änderungen bei der Berichterstattung | 15 | | |
| 102-50 | Berichtszeitraum | 117 | | |
| 102-51 | Datum des letzten Berichts | 117 | | |
| 102-52 | Berichtszyklus | 117 | | |
| 102-53 | Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht | 155 | | |
| 102-54 | Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards | 117 | | |
| 102-55 | GRI-Inhaltsindex | 143 ff. | | |
| 102-56 | Externe Prüfung | 117, 153 f. | | |
| Wesentliche Themen | | | | |
| Wesentliches Thema: Quartiersentwicklung und Beitrag zur Infrastruktur | | | | |
| Wesentliches Thema: Wohnen zu fairen Preisen | | | | |
| GRI 203: Indirekte ökonomische Auswirkungen 2016 | | | | |
| GRI 103: Managementansatz 2016 | | | | |
| 103-1 | Erläuterung des Themas und seiner Grenzen | 15, 52, 53, 64, 65 | | |
| 103-2 | Bestandteile des Managementansatzes | 20, 52, 53, 64, 65 | | |
| 103-3 | Evaluation des Managementansatzes | 52, 53, 64, 65 | | |
| GRI 203: Indirekte ökonomische Auswirkungen 2016 | | | | |
| 203-1 | Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen | 52, 53, 138 GB 2021: 58 f. | | |
| 203-2 | Erhebliche indirekte ökonomische Auswirkungen | 64, 65 | | |
| Leistungsindikator | Durchschnittliche Miete pro m ² | 9, 68 | | |
| Leistungsindikator | Durchschnittliche Modernisierungumlage | 20, 64, 68, 137 | | |
| Wesentliches Thema: Governance und Compliance | | | | |
| GRI 205: Korruptionsbekämpfung 2016 10 | | | | |
| GRI 103: Managementansatz 2016 | | | | |
| 103-1 | Erläuterung des Themas und seiner Grenzen | 16, 92, 93 | | |
| 103-2 | Bestandteile des Managementansatzes | 20, 92, 93, 96 | | |
| 103-3 | Evaluation des Managementansatzes | 92, 93 | | |
| GRI 205: Korruptionsbekämpfung 2016 | | | | |
| 205-3 | Bestätigte Korruptionsfälle und ergriffene Maßnahmen | 93, 139 | | |
| Wesentliches Thema: Erneuerbare Energien und Energiemix | | | | |
| Wesentliches Thema: Nachhaltiger Neu- und Umbau | | | | |
| GRI 302: Energie 2016 7, 8, 9 | | | | |
| GRI 103: Managementansatz 2016 | | | | |
| 103-1 | Erläuterung des Themas und seiner Grenzen | 16, 22, 34, 41, 42 | | |
| 103-2 | Bestandteile des Managementansatzes | 19, 22, 34, 41, 42 | | |
| 103-3 | Evaluation des Managementansatzes | 22, 34, 41, 42 | | |

| GRI Standard | Angabe | Seite im Bericht | Auslassungen | UNGC-Prinzip |
|-----------------------|--|------------------------|--|--------------|
| GRI 302: Energie 2016 | | | | |
| 302-1 | Energieverbrauch innerhalb des Unternehmens | 39, 120, 125, 126, 127 | Wir weisen die Energieverbräuche, die außerhalb der Organisation liegen, nur in Form ihrer Emissionen (Scope 3) aus, siehe S. 128/129. | |
| 302-2 | Energieverbrauch außerhalb der Organisation | | | |
| 302-3 | Energieintensität | 25, 31, 120, 125 | | |
| 302-4 | Verringerung des Energieverbrauchs | 34, 120 | | |
| 302-5 | Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen | 41, 42, 124, 125 | | |
| Leistungsindikator | Durchschnittlicher Primärenergiebedarf Neubau | 41, 42, 43, 124 | | |

Wesentliches Thema: CO₂-Reduktion Immobilienbestand/Energetische Modernisierung

GRI 305: Emissionen 2016

| | | | | |
|--------------------------------|--|------------------|--|--|
| GRI 103: Managementansatz 2016 | | | | |
| 103-1 | Erläuterung des Themas und seiner Grenzen | 16, 22, 25 | | |
| 103-2 | Bestandteile des Managementansatzes | 19, 22, 25 | | |
| 103-3 | Evaluation des Managementansatzes | 22, 25 | | |
| GRI 305: Emissionen 2016 | | | | |
| 305-1 | Direkte THG-Emissionen (Scope 1) | 25, 128, 129 | | |
| 305-2 | Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2) | 25, 128, 129 | | |
| 305-3 | Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3) | 25, 128, 129 | | |
| 305-4 | Intensität der THG-Emissionen | 22, 25, 128, 129 | | |
| 305-5 | Senkung der THG-Emissionen | 22, 25, 128, 129 | | |

Wesentliches Thema: Attraktivität als Arbeitgeber

GRI 401: Beschäftigung 2016

| | | | | |
|--------------------------------|---|-------------|--|--|
| GRI 103: Managementansatz 2016 | | | | |
| 103-1 | Erläuterung des Themas und seiner Grenzen | 16, 78, 79 | | |
| 103-2 | Bestandteile des Managementansatzes | 20, 78, 79 | | |
| 103-3 | Evaluation des Managementansatzes | 78, 79 | | |
| GRI 401: Beschäftigung 2016 | | | | |
| 401-1 | Anzahl und Rate neuer Mitarbeiter; Personalfuktuation nach Alter, Geschlecht und Region | 78, 79, 131 | | |
| 401-3 | Elternzeit | 78, 79, 133 | | |
| Leistungsindikator | Mitarbeiterzufriedenheit | 79 | | |

Wesentliches Thema: Umgehen mit Vielfalt und Chancengleichheit

GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016 6

| | | | | |
|--|--|-----------------------|--|--|
| GRI 103: Managementansatz 2016 | | | | |
| 103-1 | Erläuterung des Themas und seiner Grenzen | 16, 78, 84 | | |
| 103-2 | Bestandteile des Managementansatzes | 20, 78, 84 | | |
| 103-3 | Evaluation des Managementansatzes | 78, 84 | | |
| GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016 | | | | |
| 405-1 | Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten | 78, 84, 132, 135, 139 | | |
| 405-2 | Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern | 78, 84, 135 | | |
| Leistungsindikator | Anteil Frauen in Führungspositionen | 78, 84, 135 | | |

| GRI Standard | Angabe | Seite im Bericht | Auslassungen | UNGC-Prinzip |
|---|---|-------------------|--------------|--------------|
| Nicht durch GRI-Indikatoren abgedeckte, für Vonovia aufgrund der Wesentlichkeitsanalyse aber nach GRI wesentliche Themen | | | | |
| Wesentliches Thema: Kundenzufriedenheit und Servicequalität | | | | |
| GRI 103: Managementansatz 2016 | | | | |
| 103-1 | Erläuterung des Themas und seiner Grenzen | 16, 64, 73 | | |
| 103-2 | Bestandteile des Managementansatzes | 20, 64, 73, 74 | | |
| 103-3 | Evaluation des Managementansatzes | 64, 73 | | |
| Leistungsindikator | Customer Satisfaction Index (CSI) | 73, 74, 75 | | |
| Wesentliches Thema: Attraktivität am Kapitalmarkt | | | | |
| GRI 103: Managementansatz 2016 | | | | |
| 103-1 | Erläuterung des Themas und seiner Grenzen | 16, 103, 104 | | |
| 103-2 | Bestandteile des Managementansatzes | 20, 103, 104 | | |
| 103-3 | Evaluation des Managementansatzes | 103, 104, 135 | | |
| Leistungsindikator | Performance in relevanten ESG-Ratings | 103, 104, 114 ff. | | |
| Wesentliches Thema: Bedarfsgerechtes Wohnen und Handeln in Bezug auf demografischen Wandel | | | | |
| GRI 103: Managementansatz 2016 | | | | |
| 103-1 | Erläuterung des Themas und seiner Grenzen | 16, 64, 70 | | |
| 103-2 | Bestandteile des Managementansatzes | 20, 64, 70 | | |
| 103-3 | Evaluation des Managementansatzes | 64, 70 | | |
| Leistungsindikator | Anteil barrierearm (teil-)modernisierter Wohnungen an Neuvermietungen | 70, 71, 72 | | |

Weitere Themen

Im folgenden Abschnitt berichten wir weitere, für uns wichtige Themen, bei denen es sich jedoch nicht um wesentliche Themen im Sinne des GRI für Vonovia handelt. Mit

diesem Schritt wollen wir unsere Transparenz in der Berichterstattung weiter erhöhen.

| GRI Standard | Angabe | Seite im Bericht | Auslassungen | UNGC-Prinzip |
|--|--|-------------------------|--------------|--------------|
| GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016 | | | | 7 |
| 201-1 | Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert | GB 2021: 19 ff., 55 ff. | | |
| 201-2 | Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen | 24, GB 2021: 132 ff. | | |
| GRI 204: Beschaffungspraktiken 2016 | | | | |
| 204-1 | Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten | 141 | | |
| GRI 206: Wettbewerbswidriges Verhalten 2016 | | | | |
| 206-1 | Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten | 139 | | |

| GRI Standard | Angabe | Seite im Bericht | Auslassungen | UNGC-Prinzip |
|---|--|---|--|--------------|
| GRI 207: Steuern 2019 | | | | |
| 207-1 | Ansatz zu Besteuerung | 92, 98 | | |
| 207-2 | Steuerverwaltung, -kontrolle und risikomanagement | 92, 98 | | |
| 207-3 | Einbeziehung von Stakeholdern und Management von steuerlichen Bedenken | 92, 98 | | |
| 207-4 | Country-by-Country Reporting | https://investoren.vonovia.de/corporate-governance/compliance-und-richtlinien/steuern/ | | |
| GRI 303: Wasser und Abwasser 2018 | | | | |
| 303-5 | Wasserverbrauch | 38, 123, 125 | | |
| GRI 306: Abwasser und Abfall 2016 | | | | |
| 306-2 | Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode | 38, 123, 126 | | |
| GRI 308: Bewertung der Lieferanten hinsichtlich ökologischer Aspekte 2016 | | | | |
| 308-1 | Neue Lieferanten, die hinsichtlich Umweltkriterien überprüft werden | 50, 142 | | |
| 308-2 | Erhebliche negative ökologische Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen | 50, 142 | | |
| GRI 403: Arbeitssicherheit und Gesundheit 2018 | | | | |
| 403-2 | Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen | 78, 88 | | |
| 403-4 | Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz | 78, 88 | | |
| 403-5 | Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz | 78, 88 | | |
| 403-6 | Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter | 78, 88 | | |
| 403-9 | Arbeitsbedingte Verletzungen | 136 | | |
| 403-10 | Arbeitsbedingte Erkrankungen | 136 | | |
| GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016 | | | | |
| 404-1 | Durchschnittliche jährliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung nach Mitarbeiterkategorie | 78, 85, 134 | | |
| 404-3 | Prozentsatz der Mitarbeiter, die regelmäßig eine Leistungsbeurteilung erhalten, nach Geschlecht und Mitarbeiterkategorie | 133 | | |
| GRI 406: Diskriminierungsfreiheit 2016 6 | | | | |
| 406-1 | Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen | 60, 84, 140 | | |
| GRI 407: Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlung 2016 6 | | | | |
| 407-1 | Geschäftsstandorte und Lieferanten, bei denen das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlung gefährdet sein könnten | | Bei beauftragten Unternehmen minimiert Vonovia Risiken im Bereich Arbeitsrecht durch den Geschäftspartnerkodex | |
| GRI 413: Lokale Gemeinschaften 2016 6 | | | | |
| 413-1 | Betriebsstätten mit Einbindung der lokalen Gemeinschaften, Folgenabschätzungen und Förderprogrammen | 60, 137 f. | | |

| GRI Standard | Angabe | Seite im Bericht | Auslassungen | UNGC-Prinzip |
|--|---|------------------|--------------|--------------|
| GRI 414: Bewertung der Lieferanten hinsichtlich gesellschaftlicher Aspekte 2016 | | | | 6 |
| 414-1 | Neue Lieferanten, die hinsichtlich gesellschaftlicher Aspekte überprüft wurden | 92, 99, 142 | | |
| 414-2 | Erhebliche negative gesellschaftliche Auswirkungen in der Lieferkette | 92, 99, 142 | | |
| GRI 415: Politik 2016 | | | | |
| 415-1 | Gesamtwert politischer Spenden | 92, 100 | | |
| GRI 416: Kundengesundheit und -sicherheit 2016 | | | | |
| 416-1 | Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit | 73, 140 | | |

SASB Mapping Vonovia 2021

SASB Real Estate Standard

Energy Management

| Accounting Metric | Category | Code | GRI Disclosure | References |
|---|-------------------------|--------------|----------------|---|
| Energy consumption data coverage as a percentage of total floor area, by property subsector | Quantitative | IF-RE-130a.1 | N/A | See: Sustainability Report 2020, p. 104 et seqq., "About This Report" We show the coverage here for the corporate carbon footprint. It can also be seen analogously for energy consumption. More detailed information is provided in the EPRA Report: https://investoren.vonovia.de/en/vonovia-at-a-glance/esg/esg-publications-and-downloads/ . Vonovia does not disclose this metric for each property subsector |
| 1) Total energy consumed by portfolio area with data coverage, (2) percentage grid electricity, and (3) percentage renewable, by property subsector | Quantitative | IF-RE-130a.2 | 302-1 302-2 | We report for the entire portfolio. Missing coverage has been forecasted through projections. Therefore, the values in the following tables refer to the entire portfolio (100% coverage). Sustainability Report 2020, p. 108, table "Energy Consumption in the Portfolio" Vonovia does not disclose this metric for each property subsector |
| Like-for-like percentage change in energy consumption for the portfolio area with data coverage, by property subsector | Quantitative | IF-RE-130a.3 | 302-1 302-2 | The like-for-like disclosure is provided in our EPRA report: https://investoren.vonovia.de/en/vonovia-at-a-glance/esg/esg-publications-and-downloads/ Vonovia does not disclose this metric for each property subsector |
| Percentage of eligible portfolio that (1) has an energy rating and (2) is certified to ENERGY STAR, by property subsector | Quantitative | IF-RE-130a.4 | N/A | 1) Sustainability Report 2020, p. 109, table "Energy Efficiency Standards by Energy End-use Efficiency Class" 2) not applicable |
| Description of how building energy management considerations are integrated into property investment analysis and operational strategy | Discussion and Analysis | IF-RE-130a.5 | 302-4 | Sustainability Report 2020, p. 21 et seqq., chapter "Environment and Climate" |

Water Management

| Accounting metric | Category | Code | GRI Disclosure | References |
|---|-------------------------|--------------|-------------------------|--|
| Water withdrawal data coverage as a percentage of (1) total floor area and (2) floor area in regions with high or extremely high baseline water stress, by property subsector | Quantitative | IF-RE-140a.1 | N/A | <p>1) Sustainability Report 2020, p. 109, table "Fresh Water Consumption in the Portfolio" and p. 104 et seqq., chapter "About This Report". See also EPRA report: https://investoren.vonovia.de/en/vonovia-at-a-glance/esg/esg-publications-and-downloads/. We report for the entire portfolio. Missing coverage has been forecasted through projections. Therefore, the values in the following tables refer to the entire portfolio (100 % coverage).</p> <p>2) Vonovia's portfolio is based in Germany, Austria and Sweden. None of the assets are based in regions with high or extremely high baseline water stress. Therefore water consumption is not a material topic for Vonovia.</p> |
| (1) Total water withdrawn by portfolio area with data coverage and (2) percentage in regions with high or extremely high baseline water stress, by property subsector | Quantitative | IF-RE-140a.2 | 303-5 Water Consumption | <p>1) We report for the entire portfolio. Missing coverage has been forecasted through projections. Therefore, the values in the following tables refer to the entire portfolio (100% coverage). See: Sustainability Report 2020, p. 109, table "Fresh Water Consumption in the Portfolio"</p> <p>2) see above</p> |
| Like-for-like percentage change in water withdrawn for portfolio area with data coverage, by property subsector | Quantitative | IF-RE-140a.3 | 303-5 Water Consumption | <p>The like-for-like disclosure is provided in our EPRA report: https://investoren.vonovia.de/en/vonovia-at-a-glance/esg/esg-publications-and-downloads/</p> |
| Description of water management risks and discussion of strategies and practices to mitigate those risks | Discussion and Analysis | IF-RE-140a.4 | 303-1 | <p>The management approach regarding water consumption is provided on p. 36 Sustainability Report 2020.</p> |

Management of Tenant Sustainability Impacts

| Accounting metric | Category | Code | GRI Disclosure | References |
|---|-------------------------|--------------|----------------|---|
| (1) Percentage of new leases that contain a cost recovery clause for resource efficiency related capital improvements and (2) associated leased floor area, by property subsector | Quantitative | IF-RE-410a.1 | N/A | <p>1) We provide detailed information about our energy renovations, e.g. about the refurbishment rate: Sustainability Report 2020, p. 109, table "Refurbishment" and p. 124, table "Social Key Figures (in Germany)", KPI "Average modernization cost allocation"</p> <p>2) Sustainability Report 2020, p. 109, table "Refurbishment"</p> |
| Percentage of tenants that are separately metered or submetered for (1) grid electricity consumption and (2) water withdrawals, by property subsector | Quantitative | IF-RE-410a.2 | N/A | <p>Vonovia does not disclose this metric.</p> |
| Discussion of approach to measuring, incentivizing, and improving sustainability impacts of tenants | Discussion and Analysis | IF-RE-410a.3 | N/A | <p>Sustainability Report 2020, p. 21 et seqq., chapter "Environment and climate" and p. 58 et seqq., chapter "Living at fair prices"</p> |

Climate Change Adaptation

| Accounting metric | Category | Code | GRI Disclosure | References |
|--|-------------------------|--------------|----------------|---|
| Area of properties located in 100-year flood zones, by property subsector | Quantitative | IF-RE-450a.1 | N/A | Vonovia does not disclose this metric (not material, see above IF-RE-140a.1 (2)) |
| Description of climate change risk exposure analysis, degree of systematic portfolio exposure, and strategies for mitigating risks | Discussion and Analysis | IF-RE-450a.2 | N/A | Sustainability Report 2020, p. 21 et seqq., chapter "Environment and climate" and p. 11 et seq., chapter "Implementation of the TCFD Recommendations" and p. 98 et seqq., chapter "Managing Opportunities and Risks" and Annual Report 2020, p. 124 et seqq., chapter "Opportunities and Risks" |

Activity metrics

| Accounting metric | Category | Code | GRI Disclosure | References |
|--|--------------|-------------|----------------|--|
| Number of assets, by property subsector | Quantitative | IF-RE-000.A | N/A | Sustainability Report 2020, p. 107, table "General Key Figures", and p. 8, "Vonovia in Figures" and Annual Report 2020, p. 73 et seqq., chapter "Portfolio in the Property Management Business" and p. 77 et seqq., chapter "Development Business" |
| Leasable floor area, by property subsector | Quantitative | IF-RE-000.B | N/A | Sustainability Report 2020, p. 107, table "General Key Figures", and p. 8, "Vonovia in Figures" and Annual Report 2020, p. 73 et seqq., chapter "Portfolio in the Property Management Business" |
| Percentage of indirectly managed assets, by property subsector | Quantitative | IF-RE-000.C | N/A | Annual Report 2020, p. 73 et seqq., chapter "Portfolio in the Property Management Business" Vonovia manages 74,021 residential units for other owners (15.1%). |
| Average occupancy rate, by property subsector | Quantitative | IF-RE-000.D | N/A | Annual Report 2020, p. 266, "EPRA Vacancy Rate" |

Vermerk des unabhängigen Wirtschaftsprüfers über eine Prüfung zur Erlangung begrenzter Sicherheit über Nachhaltigkeitsinformationen

GRI 102-56

An den Vorstand der Vonovia SE, Bochum

Wir haben die Angaben zu den Nachhaltigkeitsinformationen im Bericht „Nachhaltigkeitsbericht 2021“ (im Folgenden „Bericht“) der Vonovia SE, Bochum, (im Folgenden „Gesellschaft“), für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2021, einer Prüfung zur Erlangung begrenzter Sicherheit unterzogen.

Nicht Gegenstand unserer Prüfung war die materielle Prüfung der mit „Projekt“ gekennzeichneten Beispiele in jedem Kapitel sowie von Verweisen auf Internetseiten und externe Dokumentationsquellen sowie zukunftsbezogenen Aussagen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Berichts und die Ermittlung und Darstellung der Angaben und Kennzahlen zu den Nachhaltigkeitsinformationen in Übereinstimmung mit den Berichtskriterien. Die Vonovia SE wendet die in den Standards der Global Reporting Initiative (GRI) genannten Grundsätze und Standardangaben, zusammen mit internen Richtlinien, als Berichtskriterien an.

Diese Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft umfasst die Auswahl und Anwendung angemessener Methoden zur Aufstellung des Berichts sowie das Treffen von Annahmen und die Vornahme von Schätzungen zu einzelnen Angaben, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Berichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Angaben ist.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung ein Prüfungsurteil mit begrenzter Sicherheit über den Bericht abzugeben.

Wir haben unseren Auftrag in Übereinstimmung mit dem International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised): “Assurance Engagements other than Audits or Reviews of Historical Financial Information”, herausgegeben vom International Auditing and Assurance Standards Board (IAASB), als Limited Assurance Engagement durchgeführt.

Danach haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir mit einer begrenzten Sicherheit beurteilen können, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die uns zu der Auffassung gelangen lassen, dass der Nachhaltigkeitsbericht der Gesellschaft im Berichtszeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 in allen wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den Berichtskriterien aufgestellt worden ist.

Dies bedeutet nicht, dass zu jeder Angabe jeweils ein separates Prüfungsurteil abgegeben wird. Bei einer Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit sind die durchgeführten Prüfungshandlungen im Vergleich zu einer Prüfung zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit weniger umfangreich, sodass dementsprechend eine erheblich geringere Prüfungssicherheit erlangt wird. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Wirtschaftsprüfers.

Im Rahmen unseres Auftrags haben wir unter anderem folgende Prüfungshandlungen und sonstige Tätigkeiten durchgeführt:

- > Befragungen von für die Wesentlichkeitsanalyse verantwortlichen Mitarbeitern auf Gruppenebene, um ein Verständnis über die Vorgehensweise zur Identifizierung wesentlicher Themen und entsprechender Berichtsgrenzen der Vonovia SE zu erlangen
- > Eine Risikoeinschätzung, einschließlich einer Medienanalyse, zu relevanten Informationen über die Nachhaltigkeitsleistung der Vonovia SE in der Berichtsperiode
- > Beurteilung der Eignung der intern entwickelten Definitionen
- > Einschätzung der Konzeption und der Implementierung von Systemen und Prozessen für die Ermittlung, Verarbeitung und Überwachung von Angaben und Kennzahlen zur Nachhaltigkeitsleistung, einschließlich der Konsolidierung der Daten
- > Befragungen von Mitarbeitern auf Gruppenebene, die für die Ermittlung der Angaben zu Konzepten, Due Diligence Prozessen, Ergebnissen und Risiken, die Durchführung von internen Kontrollhandlungen und die Konsolidierung der Angaben verantwortlich sind
- > Einsichtnahme in ausgewählte interne und externe Dokumente
- > Analytische Beurteilung der Daten und Trends der quantitativen Angaben, welche zur Konsolidierung auf Gruppenebene von allen Standorten gemeldet wurden
- > Einschätzung der Gesamtdarstellung der Angaben

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise hinreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sicherung der Unabhängigkeit und Qualität des Wirtschaftsprüfers

Bei der Durchführung des Auftrags haben wir die Anforderungen an Unabhängigkeit und Qualitätssicherung aus den nationalen gesetzlichen Regelungen und berufsständischen Verlautbarungen, insbesondere der Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer sowie des IDW-Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1), beachtet.

Prüfungsurteil

Auf der Grundlage der durchgeführten Prüfungshandlungen und der erlangten Prüfungsnachweise sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Auffassung gelangen lassen, dass die Angaben zu den Nachhaltigkeitsinformationen im Nachhaltigkeitsbericht 2021 für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 der Vonovia SE, in allen wesentlichen Belangen, nicht in Übereinstimmung mit den Berichtskriterien aufgestellt worden sind.

Verwendungsbeschränkung/AAB-Klausel

Dieser Vermerk ist an den Vorstand der Vonovia SE, Bochum, gerichtet und ausschließlich für diesen bestimmt. Gegenüber Dritten übernehmen wir insoweit keine Verantwortung.

Dem Auftrag, in dessen Erfüllung wir vorstehend benannte Leistungen für den Vorstand der Vonovia SE, Bochum, erbracht haben, lagen die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 zugrunde (<https://www.kpmg.de/bescheinigungen/lib/aab.pdf>). Durch Kenntnisnahme und Nutzung der in diesem Vermerk enthaltenen Informationen bestätigt jeder Empfänger, die dort getroffenen Regelungen (einschließlich der Haftungsregelung unter Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen) zur Kenntnis genommen zu haben, und erkennt deren Geltung im Verhältnis zu uns an.

Düsseldorf, den 27. April 2022

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Stauder
Wirtschaftsprüfer



Brokof
Wirtschaftsprüfer

Kontakt

GRI 102-13, 102-53

Vonovia SE

Universitätsstraße 133
44803 Bochum
Tel. +49 234 314-0
Fax +49 234 314-1314
info@vonovia.de
www.vonovia.de

Ihre Ansprechpartner

Nachhaltigkeit/Strategie

Catrin Coners
Bereichsleitung Nachhaltigkeit/Strategie
Tel. +49 234 314-1642
Fax +49 234 314-1309
E-Mail: nachhaltigkeit@vonovia.de

Jonathan Przybylski
Senior Referent Nachhaltigkeit
Tel. +49 234 314-1912
Fax +49 234 314-1309
E-Mail: nachhaltigkeit@vonovia.de

Investor Relations

Rene Hoffmann
Leiter Investor Relations
Tel. +49 234 314-1629
Fax +49 234 314-2995
E-Mail: rene.hoffmann@vonovia.de

Hinweis

Der Nachhaltigkeitsbericht erscheint in deutscher und in englischer Sprache. Maßgeblich ist stets die deutsche Fassung. Den Nachhaltigkeitsbericht finden Sie auch auf der Internetseite unter www.vonovia.de.

Impressum

Herausgeber:
Der Vorstand der Vonovia SE

Konzept und Realisierung:
Berichtsmanufaktur GmbH, Hamburg

Fotografie: Vonovia SE, Simon Bierwald, Bundesagentur für Arbeit, BUWOG Bauträger GmbH, Björn Hake (Offenblende), Stephan Huger, Catrin Moritz, Von der Waydrink, André Wirsig, Andre Zelck

Übersetzung:
Berichtsmanufaktur GmbH, Hamburg

Stand: April 2022
© Vonovia SE, Bochum